

WORRINGER

Nachrichten



**Roggendorf/
Thenhoven**
Bürgerverein sieht
neues Baugebiet
kritisch

SG INSIDE

Schwimm- und
Turnabteilung
feiern das
100-jährige

30

70 Jahre
Kolpingfamilie in
Worringen

03

In eigener Sache:
Mir sin eins - und
gemeinsam besser

A WORLD OF DIFFERENCE

INEOS in Köln ist das größte Chemieunternehmen und der drittgrößte industrielle Arbeitgeber der Domstadt. Nun wachsen wir weiter, investieren in spannende Projekte und suchen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir freuen uns auf Sie!

Excellence in people

Excellence in diversity

Excellence in environment

Excellence in responsibility

Chemie von Menschen

INEOS in Köln | Alte Straße 201 | 50769 Köln

t. +49 221 3555-0 | info@ineoskoeln.de

www.ineoskoeln.de | www.ineoskoeln.de/de/karriere | www.ineos.com

INEOS
THE WORD FOR CHEMICALS

Impressum 1–2019

Die Worringer Nachrichten werden vom Bürgerverein Köln-Worringer e. V. herausgegeben.

Vorsitzender:

Kaspar Dick (verantwortlich)

Chefredakteurin:

Waltraud Schmitz

Redaktion: Kaspar Dick, Bernd Jansen, Herbert Jansen, Markus Jansen, Jakob Mildenberg, Hans Bernd Nolden, Karl-Johann Rellecke, Manfred Schmidt, Peter Schmidt, Waltraud Schmitz, Willi Weyergans

Für den Inhalt sind die Personen und Vereine eigenverantwortlich.

Die Redaktion behält sich Kürzungen und nicht den Sinn verändernde Änderungen einzelner Artikel vor. Literaturhinweise sind aus Platzgründen nicht aufgeführt, aber bei der Redaktion hinterlegt.

Anschrift für redaktionelle

Beiträge und Termine:

Kaspar Dick, Am Frohnweiher 15, 50769 Köln, Telefon 78 26 48, Waltraud Schmitz, Bitterstr. 11, 50769 Köln, E-Mail: Redaktion-WN@worringer.de

Anzeigenvermarktung

Manfred Schulz

Verlag:

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH
Zülpicher Straße 10,
40196 Düsseldorf

Produktmanagement

Corporate Publishing:

Sarina Ihme
Telefon 0211 505-2404
sarina.ihme@rheinische-post.de

Leitung Corporate Publishing:

Sebastian Hofer
Telefon 0211 505-2402
sebastian.hofer@rheinische-post.de

Layout:

Philip Zietmann
Bereich Content Marketing

Druck:

Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH
Zülpicher Straße 10
40196 Düsseldorf

Auflage: 7.000

In eigener Sache

Mer sin eins und gemeinsam besser

Der kleine Grenzverkehr nahm schon in den vergangenen Jahren mächtig Fahrt auf: gemeinsame Besuche und Auftritte von Schützen und Karnevalisten bei den Heimatfesten, ohne die früher gängigen Rivalitäten, eine Prinzenburg, die Königsburg wurde, gemeinsame Interessenvertretung und Erklärungen der Bürgervereine.

Ja, Worringer, Roggendorf-Thenhoven und die Sportgemeinschaft Worringer publizieren seit dieser Ausgabe gemeinsam die Worringer Nachrichten. Wie die SG hat nun auch der Nachbarort eine eigene Redaktion, die in jeder Ausgabe die wichtigsten Neuigkeiten auf 4 besonders ausgewiesenen Seiten innerhalb unseres Magazins veröffentlicht. Anlässlich dieser Neuheit betreiben wir ein wenig Personenkult und zeigen auf dem Titelbild die beiden Vorsitzenden der Bürgervereine Worringer und Roggendorf/Thenhoven, Kaspar Dick und Daniel Esch sowie den Vorsitzenden der SG, Günter Gutheil, und unter diesem Artikel die jeweiligen „Chefredakteure“.

Nach wie vor wird das Magazin „Worringer Nachrichten“ heißen, die beiden Partner werden auf der Titelseite genannt und sind mit einer Schlagzeile aus ihrem redaktionellen Teil vertreten.

Mit dieser Neuregelung erhöhen wir die Auflage der Worringer Nachrichten auf 7000 Exemplare und hoffen, dass wir damit Ihrem Informationsbedürfnis entgegenkommen, das sicherlich nicht an den Orts Grenzen endet.



v.l.n.r. Siegfried Schulz, Waltraud Schmitz, Rene Jäger

Genießen auf feine rheinische Art



Der Wirsingkönig

im Hotel Matheisen

30.03. **Konzert** mit **Wolfgang Anton & Co** - Einlass 19 Uhr - Beginn 20 Uhr
Ostersonntag und Ostermontag **großes Buffet** von 11.30 bis 14.30 Uhr

26.04. **Konzert** mit **Gerd Köster** und **Frank Hocker** - Einlass 19 Uhr - Beginn 20 Uhr
Erstes **Spargelbuffet** am 28.05. mittags

24.05. **Konzert** mit **Rubbel die Katz** - Einlass 19 Uhr - Beginn 20 Uhr

mehr Info auf www.hotel-matheisen.de | In der Lohn 45-47 | Köln-Worringer | 0221 9780020

Wie läuft es im Bürgerbüro Worringen?

Das Team Bürgerbüro berichtet

Das Bürgerbüro Worringen steht seit November 2018 für alle Worringer Bürger offen, die Rat und Hilfe in verschiedenen Lebenslagen benötigen. Nach dem Motto: Hilfe - wo sie gebraucht wird.

Dass es oft die kleineren Dinge sind, mit denen Positives erreicht werden kann, zeigten bereits die ersten Wochen. Das Team Bürgerbüro hat jedoch auch keine Angst vor den größeren Themen, die gelegentlich den Alltag blockieren und ratlos machen können.

Eine ganz wesentliche Absicht des Teams Bürger-

büro ist das Knüpfen eines Netzes von und mit Menschen und Institutionen, die sich mit der Idee des Bürgerbüros identifizieren und sie unterstützen. Die inzwischen neun Aktiven im Bürgerbüro konnten schon kleine Probleme direkt und unmittelbar angehen. So reichten ein paar Überlegungen, ein paar Anrufe und organisatorische Maßnahmen, um für eine Seniorin eine Einkaufshilfe und für eine andere Dame eine einmalige Hilfe bei einer schweren Gartenarbeit zu vermitteln. Selbst eine Hilfe im Haushalt konnte vermittelt werden. Fragen zu einem nicht

sofort durchschaubaren, amtlichen Vordruck waren mit einem Anruf bei dem zuständigen Amt geklärt und der Fall gelöst. Und ein Konvolut zu verschenkender Bücherkisten soll bei Gelegenheit gesichtet, sortiert und einem besseren Zweck zugeführt werden. Natürlich alles ehrenamtlich und im Sinne einer Nachbarschaftshilfe.

Für die größeren Probleme sind jedoch weitergehende Überlegungen und schlagkräftige Freunde notwendig. Hier ist der Bürgerverein Worringen ein sehr gut aufgestellter Partner mit seinen Experten, die sich um die Belange des Ortes in Verkehrsfragen, in Fragen der Ordnung oder im Dialog mit den Ämtern der Stadt Köln kümmern. Beschwerden zur Verkehrssituation und zum leidigen Thema rund um das wilde Parken und Blockieren der schmalen Bürgersteige wurden an den Verkehrsausschuss des Bürgervereins weitergeleitet. Dort erfolgt die weitere Bearbeitung, wie auch die frustrierende Erfahrung einer Bürgerin, die über den mangelhaften Service der Kölner Verkehrsbetriebe gerade an den Samstagen klagte, obwohl gerade dann die Berufstätigen gerne in der Stadt einkaufen würden. „Die S-Bahn fährt in ihrem gewohnten Rhythmus, aber die KVB lässt uns in Worringen hängen!“

Zu einer Sache mit besonderem Charakter wird man sich gemeinsam Gedanken machen: Rüstige Senior*Innen mit einem relativ großen Zeitbudget dazu motivieren, sich für die

Gemeinschaft einzubringen. Warum nicht im Bürgerbüro? Hier gibt es immer eine sinnvolle Aufgabe - mit dem Lohn eines dankbaren Lächelns.

Offenbar wird das Bürgerbüro gelegentlich auch dazu benutzt, dem Bürgerverein Worringen etwas mitzuteilen. Und das ist gut so! Denn auch so kann jeder sicher sein, dass sein Anliegen auf direktem Weg an die entsprechende Stelle im Bürgerverein weitergegeben wird. So wurden von einem netten Privatmenschen nicht mehr benötigte, riesige Weihnachtsbaumkugeln im Bürgerbüro abgegeben. Man ging ganz einfach davon aus, dass sie schon bei der rechten Stelle ankommen. Zu Weihnachten konnte man sie bereits am Dorf-Weihnachtsbaum verwenden.

Eine wichtige Aufgabe sehen wir in der Weitergabe von Informationen. Dazu sind bereits Vereinbarungen getroffen worden. So wird z. B. ein ehrenamtlich tätiger Versicherungsexperte der deutschen Rentenversicherung spezielle Themen in Form von Informationsrunden im Bürgerbüro kostenlos anbieten. Hierzu wird speziell (mit Terminen auf WorringenPur.de) informiert. Wer sich angesprochen fühlt, kann kommen.

Hauptamtlich tätige Sozialarbeiterinnen kommen zu festen Zeiten und bieten Informationen für Ehrenamtliche oder für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen (z.B. auch im Bürgerbüro, WorringenPur

Neue Messemodelle eingetroffen!



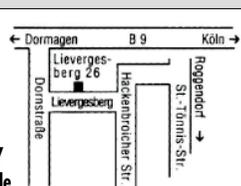
Unser Leistungsversprechen:

- Top-aktuelle Küchenausstellung
- Hochwertige Küchen zu günstigen Preisen
- Computergestützte Küchenplanung
- Professionelle Beratung
- Individuelle Planung
- Perfekte Montage mit Elektro- und Wasseranschlüssen

möbel meurer

Einrichtungshaus – Küchenstudio

50769 Köln-Worringen • Lievergesberg 24–28
Telefon 02 21/78 22 65 • Fax 02 21/78 68 97
www.moebel-meurer.de • info@moebel-meurer.de





Bürgerbüro

berichtete). In Worringen ansässige Geflüchtete werden ebenfalls beraten oder es wird eine sachkundige Beratung in allen Belangen vermittelt.

Weil das Bürgerbüro auch für die in Worringen in eigenen Wohnungen lebenden Geflüchteten – unsere Neuen Nachbarn – für Hilfsangebote offensteht, wurde ein Antrag auf

Fördergelder zur Anschaffung einiger notwendiger Arbeitsmittel positiv beschieden. So konnten u.a. zwei Computer angeschafft werden, mit denen Internet-Recherchen möglich sind und mit denen Informationen der städtischen Ämter bei Bedarf abgerufen werden können. Das kann auch Besuchern, die nicht über einen eigenen Internet-Zugang verfügen, unter Anleitung ermöglicht werden.

Leider sind wir zurzeit noch nicht telefonisch oder per Mail zu erreichen und bitten darum, uns bei Bedarf direkt während der Öffnungszeiten (montags 10-12, donnerstags 17-19) im Bürgerbüro zu besuchen. Hier gibt es auch einen Flyer mit interessanten Informationen rund ums Bürgerbüro.

Sprechen Sie uns an! Wenn Sie ein Problem mit uns besprechen wollen oder ein Gesuch haben, stellen wir ein „Ticket“ aus, auf dem Besprechungspunkte oder Vereinbarungen festgehalten werden. Das wird von uns abgearbeitet und garantiert Ihnen eine Reaktion von unserer Seite innerhalb eines vereinbarten oder vertretbaren Zeitraumes.

Wir sind auch für Sie da!

Das Team Bürgerbüro

- Sharif Abu-Jabir
- Gertrud Esser
- Hans-Bernd Nolden
- Margret Pesch
- Anne Schumacher-Strick
- Pino Sortino
- Hedi Trucks
- Martha Veurink
- Gerhard Wolff

Ich bin zum Anbeißen, süß!!!

Bäckerei am Lindenbaum
Latifa hat's

50769 Köln-Worringen, Bitterstr. 28, Tel 0221 / 78 30 92 20

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 6.00 - 18.00 Uhr, Sa 6.00 - 13.00 Uhr, So u. feiertags 8.00 - 13.00 Uhr

Von Kopf bis Fuß in den besten Händen

Gönnen Sie sich etwas schönes!

Frisur, Kosmetik, Enthaarung, Maniküre, Pediküre, Massagen, Ganzkörperbehandlung

Vitalia
Latifa Rahmani

Bitterstraße 28, 50769 Köln
Tel 02 21 - 78 24 34, Fax 02 21 - 78 30 92 21
www.vitalia-wellness.de

Öffnungszeiten: Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr,
Sa 8:00 - 14:00 Uhr

Restaurant Wirsingkönig geht neue Wege - Nose to Tail beim Rind

Das ganze Tier wird gebraucht



Lutz Meurer – Gelernter Koch und Metzger mit Leidenschaft zum Kochen

In der guten alten Zeit war es üblich, alles von einem Tier zu verwenden. Dann kam aber die Zeit der „Feinschmecker“ und es gab nur noch die besten Teile eines Tieres.

So entstanden und entstehen große Mengen von Lebensmitteln, die nicht gebraucht werden und oft entsorgt werden.

Einen anderen Weg hat jetzt das Restaurant „Wirsingkönig“ eingeschlagen. War der Chef, Lutz Meurer, schon immer bemüht seine Produkte regional einzukaufen, soweit dies möglich ist, geht er jetzt beim Rindfleisch einen Schritt weiter.

Er kauft nur noch komplette Rinderhälften, die er dann von Kopf bis zum Schwanz verwendet, also Nose to Tail auf Neudeutsch. Dabei kauft er Black Angus Rinder, aus Straelen beim Landwirt Michael Horst. (www.fasenerie-vom-neuenhof.de).

Der Landwirt konnte mit seinen Rindern schon viele Preise gewinnen.

Neben den klassischen Rindfleischgerichten gibt es dann natürlich auch Gerichte mit Zunge oder Leber. Auch die Brühen und Soßen werden aus den Knochen hergestellt.

Hackbraten, Frikadellen und Wurst runden das Angebot um das Rindfleisch ab. Das französische Nationalgericht „boeuf bourguignon“ finden Sie nun auch auf der Speisekarte im Wirsingkönig.

Die Angebotspalette wird sich mit der Zeit sicher noch erweitern.

Eine zweite Neuerung ist sicher auch, dass es auf der Karte auch immer vegane Gerichte geben wird. So können Freunde des guten Fleischgenusses zusammen mit ihren veganen Freunden ihr Essen im Wirsingkönig genießen.

Lutz Meurer passt sich mit seinen Konzepten immer wieder der Zeit an. Dabei vergisst er aber auch nicht die klassischen Gerichte, die in Worringen beliebt sind.

Weitere Informationen erhalten Sie vor Ort.

Elektro - Worringen

Gabriel GmbH

**Elektrotechnik • Antennenbau • TV • Elektrohaushaltsgeräte
Installation und Verkauf**

Alte Neusser Landstraße 199 • 50769 Köln-Worringen
Telefon 0221 / 78 45 09 • Fax 0221 / 18 45 09 • Mobil 0163 / 7 78 64 88
E-Mail: elektro-worringen@netcologne.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag-Nachmittag geschlossen

**Wollen Sie auch Mitglied
im Bürgerverein werden?**

**Dann wenden Sie
sich bitte an:**

**Kaspar Dick
Am Frohnweiler 15
50769 Köln**

Hoffen auf mehr Schlagkraft Bürgervereine im Kölner Norden sprechen erstmals alle gemeinsam

Auf Einladung von Dieter Höhnen (Vorsitzender Bürgerverein Heimersdorf) trafen sich die Vorstände aller Bürgervereine im Kölner Norden und verabredeten nach angeregter Diskussion eine gemeinsame Erklärung. Thema ist die geplante Schließung der

Notfallpraxis in Chorweiler. Anschließend verabredeten alle Vereine miteinander, sich auch künftig weiter in gemeinsamen Anliegen und Themenfeldern untereinander abstimmen zu wollen. Das nächste Treffen wird vom BV Worringen organisiert und durchgeführt.

Die Bürgervereine und bürgerschaftl. Interessen- und Dorfgemeinschaften im Stadtbezirk 6 (Köln-Chorweiler)

Gemeinschaftliche Erklärung

Köln, den 29. Januar 2019

Wir, die Vorstände und Vertreterinnen und Vertreter der Bürgervereine (BV) und bürgerschaftlichen Gemeinschaften (DG / IG) geben hiermit **gemeinsam** mit Nachdruck und Entschiedenheit folgende Erklärung ab :

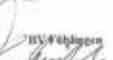
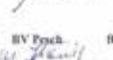
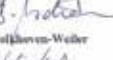
I.

1. Wir fordern den dauerhaften Erhalt der ärztlichen Notfallpraxis in Köln-Chorweiler.
2. Wir fordern die Kassennützliche Vereinigung auf, sich ebenfalls zum Erhalt zu bekennen.
3. Wir fordern die Ärztekammer(n) auf, sich für den Erhalt der NFP-Chorweiler auszusprechen.
4. Wir fordern Sie, Frau OB Reker, und Sie, Herr Beigeordneter Dr. Rau, ebenfalls den Rat der Stadt Köln sowie die Bezirks- und Landesregierung auf, durch Entscheidungen und Bescheid sicher zu stellen, dass die NFP-Köln-Chorweiler auch in Zukunft weiter erhalten bleibt.

II.

Die ärztliche Notfallpraxis in Köln-Chorweiler hat sich seit Bestehen den besten Ruf erworben, wird wirtschaftlich kostendeckend von einer engagierten Ärzteschaft und von motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen und von allen lokalen Institutionen unterstützt. Diese Notfallpraxis in Chorweiler hat ein Alleinstellungsmerkmal im Kern eines Stadtteils und im Zentrum unseres Stadtbezirks, der mehr erlitten hat und noch erleidet als andere Bereiche dieser Stadt. Chorweiler ist ohne Berechtigung leider bekannt als mediale Träger von Negativbewertungen. Und nun möchten Sie der Bevölkerung vor Ort vermitteln, dass Sie als Vertretung von Politik und Ständen nicht die Interessen und notwendigen Bedarfe unserer EinwohnerInnen kennen ? Das mögen wir uns nicht vorstellen. Zugleich lassen wir keinen Zweifel daran, dass wir gemeinsam fest entschlossen sind uns Gehör und „unserer“ Notfallpraxis eine Zukunft zu verschaffen.

III.
für

 IG Blumenberg	 DG Esch-Anweiler	 BV Fühlgen	 BV Heimersdorf-StreebSüd
 IG Lindweiler	 BV Merkenich	 BV Frech	 BV Rheinkassel-Langel-Kasselberg
 BV Roggenfurt-Tenloven	 BV Valkoven-Weber	 BV Worringen	

FREIZEIT!

GARTENMÖBEL
GRILL UND MEHR!



Glatz

Von der Sonne empfohlen



weber



siena
GARDEN

GONGOLL Freizeit-Fachmärkte

SPIELWAREN • SPORT • CAMPING • GARTENMÖBEL

Tramp + Comp Sportartikel Handelsgesellschaft mbH
 Berglustr. 6
 41540 Dormagen

Telefon: 02133-26040
 E-Mail: info@gongoll.com
 Montag-Freitag: 9.00 - 10.30 Uhr
 Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

Weitere Angebote und Infos in
 unserem Online-Shop:

GONGOLL.COM



Nachbarschaftsdialog zeigt Folgen

INEOS in Köln informiert auf neugestalteter Homepage

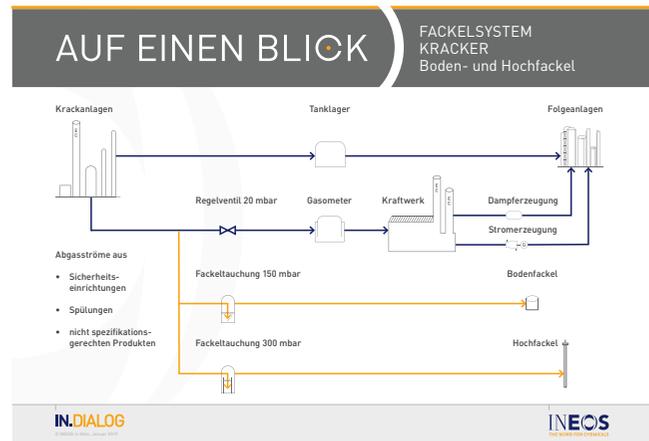


Nachbarschafts- und Ereigniskommunikator Andreas Hain

Was geht da eigentlich ab, wenn es hinterm Werkszaun knallt? Muss ich mich sorgen, wenn die Fackel hochschießt? Wissen die, was sie tun oder muss ich mich auf eine Gefahrenlage einstellen?

Diese Fragen bewegen die Nachbarn der INEOS in Köln und waren zentrales Thema des im Sommer 2018 aufgenommenen Dialogs zwischen Vertretern der Ortsteile Worringer und Roggendorf/Thenhoven und der INEOS in Köln. Die Worringer Nachrichten berichteten darüber und stellten in Aussicht, in zukünftigen Ausgaben Hintergrundwissen zu technischen Abläufen und Einrichtungen im Werk zu veröffentlichen.

INEOS-Köln hat sich nun für einen anderen Weg entschieden und veröffentlicht die versprochenen Informationen auf der eigenen



Darstellung des Fackelsystems auf der Homepage der INEOS

Homepage, wo sie jederzeit abgerufen werden können. Die wesentlichen Informationen zu den Produktionsprozessen, in denen es zu Belästigungen der Nachbarn kommen kann, findet man also jetzt unter [www.ineoskoeln.de /](http://www.ineoskoeln.de/) Bereich Nachbarschaft / Unterpunkt Erklärstücke

- Ereignis (Informationsablauf bei Ereignis- und Störfällen)
- Polyethylen (Berstscheiben)
- Fackelsystem (Ansprechen der Hochfackel)

Im ebenfalls unter „Nachbarschaft“ online gestellten Magazin „Spektrum“ findet man weitere wichtige Informationen zu im Bau befindlichen Projekten, wie z.B. zur Ozonanlage. Hilfreich ist ferner das in der Rubrik „Sicherheit, Gesundheit, Umwelt“ eingestellte Glossar.

Die Wiederaufnahme eines nachbarschaftlichen Dialogs

im Sommer 2018 von Seiten der INEOS-Köln und die Ernennung Andreas Hains zum Nachbarschafts- und Ereigniskommunikator hat zu einem positiven Klimawandel geführt. Vertrauen und Akzeptanz der Anrainer fußen in hohem Maße auf Information und Transparenz über Arbeitsvorgänge und das begleitende Sicherheitskonzept. Wir finden, dass mit der neugestalteten Homepage die INEOS in Köln diesem Anspruch weitgehend gerecht wird.

Oder sind wir durch vorausgegangene Gespräche eher „betriebsblind“ geworden? Gehen Sie auf die [ineoskoeln](http://ineoskoeln.de) – Seite und übermitteln Sie uns per Mail, Schreiben oder Gespräch Ihre Kritik, Ihre Fragen, Ihre Anregungen, damit wir diese in den kommenden IN.Dialogen weiterreichen und klären können.

Die achte Worringer Bier- & Vereins-Meile

Rheinischer Anzeiger **FR**

Ausschank: Worringer Vereine
St. Tönnis-Straße
Zillikensplätzchen

Fr. 17.5.2019 · 18-22 Uhr
Sa. 18.5.2019 · 16-22 Uhr

WORRINGER Getränke-Fachmarkt
Inh. P. Mohr's

PETERS KÖLSCH, Mühlen Kölsch, Reisdorf Kölsch, Gaffel Kölsch, VELTINS, Stand mit CRAFT BEER und großem ERDINGER WEISSBRAU Biergarten

Kulturmittwoch in der Friedenskirche

Für jeden Geschmack ist etwas dabei

Seit vergangenem Sommer gibt es jeweils am ersten Mittwoch eines Monats in der evangelischen Friedenskirche an der Hackenbroicher Str. ab 20 Uhr ein buntes Programm und tolle Lifemusik. Spanische Rhythmen, Irish Folk, Swing, Udo Jürgens Klassiker, Liedermacherei, ein Mitsingkonzert in der Adventszeit, eine kölsche Band kurz vor Karneval und schließlich Pop und Rock standen bis jetzt auf dem Programm. Der Eintritt ist frei, aber es kommt im „Klingelbeutel“ immer genug zusammen, dass die Musiker eine angemessene Gage erhalten



Die Irish Folk Band „Celtic Circle“ in der ev. Kirche

können. Es gibt Kölsch und alkoholfreie Getränke zu kleinen Preisen. Meist sind um die 50 Besucher und Besucherinnen da; es hat sich so etwas wie ein Stammpublikum etabliert, das oft für eine begeisterte Stimmung

sorgt. Man genießt es offensichtlich, Live-Musik von hoher Qualität quasi „um die Ecke“ besuchen zu können. Viele empfinden den Kirchenraum als passenden Ort und sprechen von einer „Clubkirche“. „Auf den Altar wird nichts abgestellt“, erklärt Pfarrer Hofmann-Hanke, aber ansonsten dürfe im Haus Gottes auch die Freude am Leben und an der Kultur seinen Platz haben. Und so manches Mal hätte sich auch schon ein ganz interessantes oder auch bewegendes Zusammenspiel von Raum und Musik ergeben. Die Organisation übernimmt für die Gemeinde ein erfahrener

Weitere Termine:

03. April

„Nacht der Gitarren“

Manuel Cabello Torres,
Harindra Bambarendage,
Trio „Diciotto Corde“.
Von Swing bis spanisch

01. Mai

Die Schank-Band

„Tresenfolk“ aus Köln:
heiter, lustig, ansteckend...

05. Juni

Stefan Ulbricht

„Boogie Woogie Piano“:
da bleibt kein Fuß still...

**Beginn jeweils 20 Uhr.
Eintritt frei. Spenden
willkommen ...**

Veranstalter, der die Bands auswählt und betreut. „Für mich ist das so sehr angenehm“, gesteht Volker Hofmann-Hanke, der sich auf jeden ersten Mittwoch im Monat freut.



gut.sparkasse-koelnbonn.de

Unser Engagement für Kultur.

Musik, Film, Theater, Tanz, Literatur oder die Vielfalt der Museen: Ein breites kulturelles Angebot macht unsere Region lebendig. Daher unterstützen wir kulturelle Großveranstaltungen, aber auch die vielen kleinen Bühnen und Initiativen in Köln und Bonn. Mit jährlich über 500 geförderten Projekten sind wir einer der größten Kulturförderer in der Region.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
KölnBonn



June 79 – eine Band wird 40

Musikalische Urgesteine denken nicht ans Aufhören

Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an...“, sang einst Udo Jürgens. Demnach haben die Bandmitglieder von June 79 noch einige musikalische Jahre vor sich. 40 Jahre nach der Gründung der Band im Juni 79 schauen die Musiker nicht nur voller Stolz auf eine lange und erfolgreiche musikalische Laufbahn zurück, sondern auch erwartungsvoll in die Zukunft. Trotz der einen oder anderen Falte denkt keiner von ihnen ans Aufhören. „Musik machen ist schließlich unser größtes Hobby“, sagt Schlagzeuger Achim Leszczenski und Sänger und Gitarrist Erwin Breuer

sinniert, welche Bands das ebenso lange geschafft haben. Ihren Stil – Oldies und Kölschrock – haben sie über die Jahre gepflegt und wollen ihn zur Freude ihrer zahlreichen Fans in Worringen und Dormagen, die sich immer wieder über die Live-Auftritte ihrer Band freuen, auch beibehalten.

Albert Kohr, Bassist der Band, blickt wohlwollend zurück und beschreibt gerne einige musikalische Highlights: Auftritte in der Türkei und in Spanien, auch die mit Promis, wie Wolfgang Niedecken, Bläck Fööss, Höhner, The Lords, Drafi Deutscher, Hazy Osterwald, Middle of the Road

und einige mehr.“ Egal, wo und mit wem JUNE79 aufgetreten ist, stets wurde sie als Dormagener und Kölner Kultband angekündigt. „Bürgermeister Hauschild hat uns damals sogar feierlich und mit Urkunde zu „Ehrenstadtmusikanten der Stadt Dormagen ernannt“, betont stolz Reiner Henoch, Sänger und Saxophonist. Das begründet auch die enge Verbundenheit der Band mit der Musikschule der Stadt Dormagen. Noch heute schwärmt Elio Conca, Sologitarrist, von den gemeinsamen Balladenabenden mit Streichern der Musikschule. „Natürlich hat alles seine Zeit“, gibt

Jürgen Mrohs, Sänger und Keyboarder, zu bedenken, „aber ich stelle mir vor, dass wir so lange weitermachen, wie wir gesundheitlich können und wie unsere Oldie-Freunde Spaß mit uns haben.“

Daher wollen sie mit allen ihren Fans dieses Bühnenjubiläum am Freitag, 14. Juni 2019, um 19.00 Uhr auf dem Rathausvorplatz in Dormagen feiern. Einzelheiten und Aktuelles können sowohl auf der Homepage von June (www.june79.com) als auch auf Facebook nachgeschaut werden. Die junge alte Band freut sich jedenfalls schon sehr darauf.

51° N 7° E

Gute Nachbarn haben ein offenes Ohr. Auch gerne den ganzen Tag.

Der CHEMPARK informiert umfassend, trotzdem kann es immer noch offene Fragen geben. Dafür haben wir, nun ja, ein offenes Ohr, rund um die Uhr. Unsere Nachbarschaftsbüros geben Ihnen immer gern ein Feedback auf Ihre Fragen. Schauen Sie doch mal vorbei!

CHEMPARK 
Europas Chemiepark

Katholische Familienhelferin betreut auch Geflüchtete

Lotsin in unbekanntem Terrain

Raus aus dem Flüchtlingsheim am Hackhauser Weg und endlich eine eigene Wohnung, darüber haben sich bereits Familien gefreut, die in Worringen ein neues Zuhause gefunden haben. Doch mit diesem Wohnwechsel sind nicht nur Vorteile verbun-

den. Die gute Betreuung vor Ort, die durch die beiden Sozialarbeiter und das NETZwerk Flüchtlingshilfe gewährleistet wird, entfällt oder wird



Frau Karls, die Katholische Familienhelferin

zumindest schwieriger. Und auch in Worringen nutzen einige Wohnungsbesitzer die Notlage bzw. den großen Wunsch der Familien nach einer eigenen Bleibe aus.

Hier ist es gut, dass die Familien nicht alleine bleiben und auf die Unterstützung und Hilfe Frau Karls bauen dürfen.

Sie ist 31 Jahre alt und arbeitet seit Anfang des Jahres 2018 für das Familienzentrum der katholischen Kirchengemeinde in Worringen. Hier leistet sie vielfältige Angebote zur Selbsthilfe für Bewohner der Pfarrgemeinde, einen Großteil ihrer Arbeit besteht aus der Arbeit mit Ehrenamtlern und geflüchteten Familien. Als gelernte Erzieherin und studierte Psychologin ist sie für die Menschen eine Lotsin auf neuem oder unbekanntem Terrain. Frau Karls berät, betreut und vermittelt Zugänge zu Gesundheit, Bildung und materieller Existenzsicherung. Durch diese Arbeit erfüllt sie den caritativen Auftrag der Kirchengemeinde für die BürgerInnen im Kölner Norden.

Sie ist aber auch Lotsin für Familien beim Einstieg in die Kinderbetreuung durch Kindertagesstätten. Hier ist sie nicht nur im Gebiet der Pfarrgemeinde, sondern auch in den Stadtteilen Chorweiler und Seeberg aktiv. Auch in diesem ihrer Tätigkeitsfelder berät und unterstützt sie Familien, damit nicht bürokratische Hürden die frühkindliche professionelle Betreuung behindern. Sie sucht hierzu Familien im Kölner Norden auf und unterstützt bei Bedarf bei der KiTa-Anmeldung. Die Arbeit von Frau Karls ist befristet auf vier Jahre. Ihre Stelle wird jeweils hälftig über das Projekt „Frühe Bildung – gleiche Chancen“ und über Stiftungsgelder finanziert.

PTA gesucht

Vollzeit / Teilzeit

PTA Praktikant/in gesucht

Nach über 40 Jahren Betriebszugehörigkeit geht unsere PTA in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir suchen ab sofort oder später
Verstärkung für unsere Apotheke.
Ein tolles Team wartet auf Sie!

Bewerbungen gerne per Mail an
info@worringer-apotheke.de



worringer
apotheke

Apothekerin Kerstin Falke-Regel
St.-Tönnis-Str. 57 - 50769 Köln
Tel.: 02 21 / 78 21 22
Fax: 02 21 / 78 60 94
info@worringer-apotheke.de
www.worringer-apotheke.de

Schwimmabteilung trauert um Ehrenmitglied Jakob Figgen nach 95 Jahren Mitgliedschaft verstorben

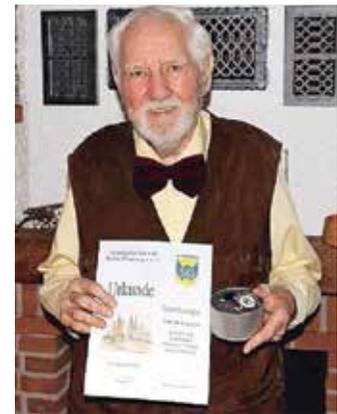
Noch vor zwei Monaten konnte Jakob Figgen, Ehrenmitglied der Worringer Schwimmer, seinen 95. Geburtstag feiern und ließ telefonische Grüße an die Schwimmsportfreunde in Worringen ausrichten. Die Mitteilung der Familie, dass Jakob Figgen nun am 30. Januar 2019 verstorben ist, kam dann auch überraschend.

Als Jakob Figgen 1923 in Worringen geboren wurde, begann am und im Worringer Frohnweiher in der Rheinaue die Glanzzeit des 1919 gegründeten Worringer Schwimmvereins. Schon damals hatte der Schwimm-

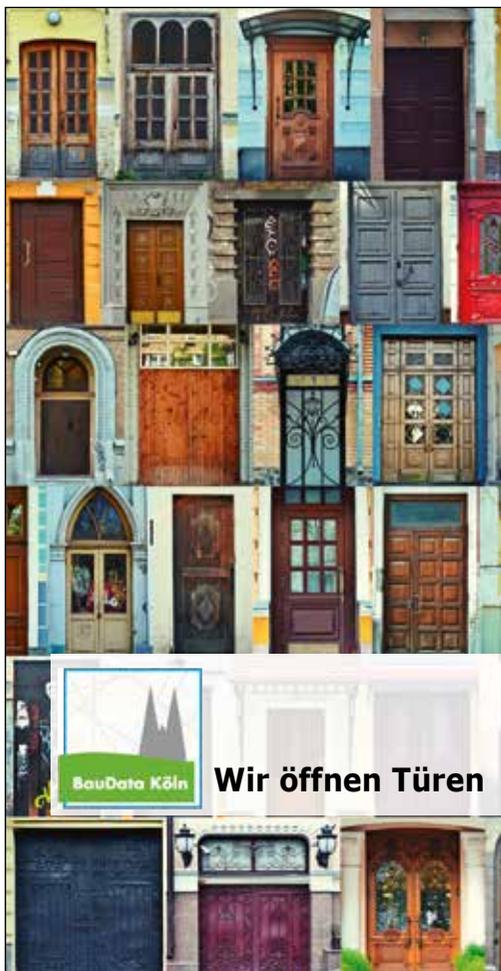
verein einen guten Namen „em Dörp“ und wer etwas auf sich hielt, der war hier Mitglied. Das Vereinsleben am Frohnweiher war sehr intensiv und sobald das Wetter danach war, spielte sich alles dort ab. So manches neugeborene Kind wurde mit dem Tag der Geburt im Worringer Schwimmverein angemeldet, wie es auch am 04.11.1923 bei Jakob Figgen geschah. Daher war er in hohem Alter das älteste Mitglied der Schwimmabteilung und der SG insgesamt und hatte auch die langjährigste SG-Mitgliedschaft. Dieser Rekord von 95 Jahren dürfte wohl in der Sportgemeinschaft noch

lange Bestand haben. Jakob Figgen war nie ein großer Schwimmer, blieb aber über die Kriegswirren hinaus seinem Schwimmverein treu, und daher wurden ihm im Jahre 1973 die Goldene Ehrennadel und die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Als Pensionär siedelte er mit seiner Frau Marianne von Worringen nach Rheda-Wiedenbrück um. Hier widmete er seine Zeit einem Garten und einem großen Teich. Bis zu diesem Umzug lebte er in seinem Haus an der Neußer Landstraße, gegenüber dem „Kalkofen“, und betrieb hier ein Malergeschäft. Zu seinem 90. Geburtstag

entstand unser Bild, als die Schwimmabteilung ihm eine Jubiläumsuhr mit Urkunde der Sportgemeinschaft überreichte.



Das älteste Mitglied der SG freut sich über seine Urkunde



Beraten, begleiten, entwickeln in Köln und der Region



BauData Projektentwicklungsgesellschaft

Ihr Spezialist für Grundstücksprojekte in Köln

Kontakt unter www.baudata.net

Pflege und Entwicklungsplan sieht Beweidungskonzept am Rhein vor

Rheinaue soll eingezäunt werden

Wie die Worringer Nachrichten in einer früheren Ausgabe berichteten, planen Naturschützer seit längerem den freien Zugang zum Rhein, durch Einzäunungsmaßnahmen einzuschränken. Die Umsetzung der Planung scheint voran

zu schreiten, auch wenn noch nicht genau bekannt ist, wo genau die Einzäunung entstehen soll und welche Tiere zur Beweidung vorgesehen sind. Die leider immer wieder auftretende Missachtung des Landschaftsschutzgebietes durch rücksichtslose

Vermüller und Hundebesitzer, die die Anleinplicht missachten und ihre Hunde Vögel und Wild jagen lassen, wird dazu führen, dass allen „Anrheinern“ der Zugang zu ihrem Fluss verwehrt wird. Außerdem soll die Saisonbeweidung in der Worringer Rheinaue

als Ausgleichsmaßnahme für die Erweiterung der Leverkusener Brücke dienen. Deshalb hat ausgerechnet „Straßen NRW“ die Federführung des Projekts übernommen.

Das Beweidungskonzept ist Kernstück des Pflege- und Entwicklungsplans (PEPL) 2014. Es sieht vor, dass Tiere, die sich für die Landschaftspflege eignen, weitgehend selbständig ganzjährig oder saisonal auf größeren Weideflächen leben. Es handelt sich dabei um eine sogenannte extensive Beweidung, bei der nur wenige Tiere auf einer Fläche grasen. Diese Art der Beweidung ist schonend für die Pflanzen- und Tierwelt und daher in einem Naturschutzgebiet besonders geeignet und dämmt Störungen durch unerlaubte Freizeitnutzungen ein. Die Fauna wird weniger gestört. Die Vegetation des Grünlandes wird durch eine Beweidung dauerhaft und regelmäßig gepflegt. Als Weidetiere kommen beispielsweise Robustrassen von Rindern und Pferden (z. B. Heckrinder, Koniks) in Betracht. Der Bürgerverein sieht diese Maßnahmen trotz allen Verständnisses für den Naturschutz kritisch und hat schon Bedenken angemeldet. Die Maßnahme wäre eine Kollektivbestrafung, die durch schärfere Kontrolle durch das Ordnungsamt vermieden werden könnte, und sie trifft alle Bürger. Wir Worringer müssen die Rheinaue und das Rheinufer weiterhin als Naherholung nutzen können.



EDEKA Stahl
Köln-Worringen

Feinste Qualität und die besten Angebote!

Hätzlich willkommen in unserem Edeka Stahl



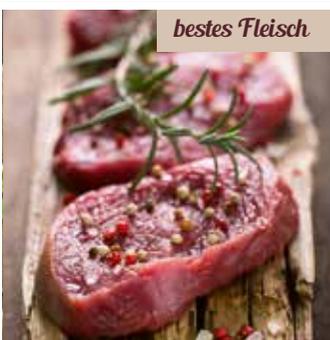
MAACH ET JOOD BES ZOM NÄCHSTE MOL

Müngchesmoß parat jemaht!

In unserem modernen Markt in Köln-Worringen erwarten Sie:

- eine große Obst- und Gemüseabteilung
- eine moderne Bedienungstheke für Fleisch, Wurst und Käse
- regionale Erzeugnisse
- Heiße Theke mit täglich frischen Gerichten
- individueller Service

Hätzlich willkommen in unserem EDEKA Stahl!





Andrea Jansen, Vorsitzende des Schnupfvereins

Andrea Jansen liebt die Rheinaue

Mein Lieblingsplatz

Mein Leben wird oft von einem vollen Terminkalender begleitet. Die Zeit, in der ich wach bin, muss ich zwischen Arbeitsplatz, Haushalt, Familie und Vereinen aufteilen. Wobei im Moment viel in den Pflichtbereich fällt und wenig Zeit für Familie oder sonstige private Augenblicke bleibt. Die Wochen verfliegen, und eh man sich versieht, ist eine Jahreszeit vorbei, ohne sie wirklich genossen oder gelebt zu haben.

Liebungsplätze habe ich viele, einen im Wendland, einen in England, einen in Cuxhaven, einen in Bayern. Da diese Plätze nur selten erreichbar sind, habe ich natürlich auch einen hier in Worringen. Wenn ich einmal absolute Ruhe zum Nachdenken brauche, gehe ich an den Rhein.

Das Handy bleibt dann zu Hause, nur der Hund und ich laufen dann am Wasser entlang in Richtung Langel. Vor vielen Jahren hat das Hochwasser dort einen umgestürzten Baum hingespült. Dort hab ich so manche Stunde drauf gesessen und einfach nur die Ruhe und das schöne Wetter genossen, Kraft getankt. Ein erneutes Hochwasser nahm den Baumstamm dann irgendwann weiter mit in Richtung Nordsee. Jetzt sitze ich gerne auf den Bänken, die dort aufgestellt sind, lasse den Rhein und seine Schiffe an mir vorbeiziehen und versuche immer wieder von 100 auf 0 runterzufahren, denn immer auf Hochtouren funktionieren zu müssen macht auf die Dauer krank. Ein Dank an unsere gepflegte Rheinaue dafür, dass sie mir meinen Stress nimmt.

RHEIN SCHMIEDE HECKER
Kunstschmiede | Metallgestaltung



Individuelle Metallgestaltung und
Kunstschmiedearbeiten

Schmiedekurse

Thomas Hecker | Schmiedemeister

Breiter Wall 32 | 50769 Köln-Worringen
T +49 (0)2 21 78 26 09 | M +49 (0)1 60-6 90 09 98
info@rhein-schmiede-hecker.de
www.rhein-schmiede-hecker.de

AFAN REISEN

BESONDERS. GUT. REISEN.

Aktuelle Reiseangebote

Bundesgartenschau Heilbronn
30.05. – 02.06.2019 4 Tage
3 x Ü/HP im ****Welcome Hotel Neckarsulm
Besuch von Schloss Ludwigsburg inkl. Eintritt
Besuch der Bundesgartenschau inkl. Eintritt & Führung
Führung Audi-Forum und Werksbusfahrt
Weinprobe mit Führung beim Winzer
Schiffahrt **445,-**

Pertisau am Achensee
06.06. – 12.06.2019 7 Tage
6 x Ü/HP im *** Hotel Tyrol in Pertisau
Ausflug „Zillertal“ mit örtl. Guide
Ausflug „Kaisergebirge“ mit örtl. Guide und Erlebnissennerei
Ausflug „Bayerische Alpenwelt“ mit örtl. Guide, Stadtführung Innsbruck **695,-**

Insel Rügen
09.06. – 15.06.2019 7 Tage
6 x Ü/HP im ***Hotel „Waldperle“ im Ostseebad Göhren
Inselrundfahrt mit Kap Arkona & „Arkonabahn“
Schiffahrt entlang der Kreidefelsen
Ausflug Halbinsel Mönchgut + Ostseebad Binz **625,-**

Nordfriesischer Inselzauber Hallig Hooge - Sylt - Föhr
18.06. – 23.06.2019 6 Tage
5 x Ü/HP im Hotel Arlau-Schleuse Hallig Hooge mit Kutschfahrt
Insel Sylt mit Inselrundfahrt
Nordfrieslandrundfahrt mit örtl. Reiseleitung
Insel Föhr mit Inselrundfahrt **645,-**

Mecklenburger Seen
25.06. – 30.06.2019 6 Tage
5 x Ü/HP im MARITIM Hafenhotel Rheinsberg
Eintritt und Führung Schloss Rheinsberg
Schiffahrt auf den Rheinsberger Seen
Tagesausflug „Mecklenburgische Seenplatte“ **699,-**

Kieler Straße 6b
41540 Dormagen
Telefon
0 21 33 / 21 06 20
www.afan.de

Bebauung und Neugestaltung des südöstlichen Ortsrandes von Roggendorf / Thenhoven

Bürgerverein sieht das Thema kritisch

Der Bürgerverein Köln Roggendorf / Thenhoven e. V. hat sich mit Schreiben vom 11.02.2019 an den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Chorweiler, Reinhard Zöllner, gewandt. Aus Sicht des Bürgervereins muss dringend die Verkehrsführung und die Anbindung für das nächste Neubaugebiet des Ortes südlich der Baptiststraße und östlich der Berrischstraße überdacht werden.

Mit Schrecken haben die Bürgerinnen und Bürger des Ortes im Rahmen der Bürgerinformation am 15.01.2019 zur Kenntnis ge-

nommen, dass die Erschließung des Neubaugebietes über die Baptiststraße und die Berrischstraße erfolgen soll. Im Rahmen der Veranstaltung hat dieses Thema daher einen besonders großen Raum eingenommen. Seit einigen Jahren wächst die Ortschaft Roggendorf / Thenhoven erheblich, die Ortsgrenzen werden erweitert und auch im Ortskern entstehen neue Wohngebiete. So bereits geschehen mit den Neubaugebieten Rotmilanweg, Elvira-Tuszik-Straße und Gottfried-Mock-Straße. In der Fertigstellung befindet sich derzeit das Neubaugebiet Georg-Winter-Straße.

Durch die fertiggestellten, beziehungsweise unmittelbar vor Fertigstellung befindlichen, Neubaugebiete sind etwa 400 zusätzliche Wohneinheiten entstanden. Für einen Ort mit rund 4.000 Einwohnern eine ganze Menge. Legt man hier nur ein Kraftfahrzeug je Wohneinheit zu Grunde, so ist ein erheblicher Verkehrsanstieg die logische Konsequenz. Bereits im September letzten Jahres hat der Bürgerverein auf die äußerst problematische Verkehrssituation in Roggendorf / Thenhoven hingewiesen. Durch das nun geplante Neubaugebiet wird diese Situation sogar noch

verschärft. Aufgrund der Lage des Neubaugebietes – inmitten des Ortes – sind katastrophale Verkehrsverhältnisse vorprogrammiert. Eine Alternative Anbindung ist allerdings nicht erst bei Fertigstellung des Neubaugebietes erforderlich, sondern aus Sicht des Bürgervereins schon im Hinblick auf den Baustellenverkehr. Die Erfahrungen mit dem Neubaugebiet „Georg-Winter-Straße“ zeigen, welche erheblichen Belastungen hier auf den Ortskern zu kommen werden.

Der Bürgerverein wird das Thema weiterhin kritisch begleiten.

Jahresrückblick 2018 der Jugendfeuerwehr Roggendorf/Thenhoven

Ereignisreiches Jahr für Feuerwehrnachwuchs

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Roggendorf/Thenhoven absolvierten in 2018 insgesamt 19 Übungsdienste. Hier werden Jugendliche in verschiedenen Themen rund um die Feuerwehr ausgebildet. Dazu zählen Grundlagen wie z.B. Fahrzeug- und Gerätekunde oder Erste Hilfe. Aber auch Einsatzübungen stehen auf dem Plan. So wurde u.a. eine gemeinsame Übung mit den erwachsenen Mitgliedern der Löschgruppe durchgeführt, bei der der Nachwuchs zeigen konnte, was er schon alles drauf hat. Zusätzlich dazu gab es zahlreiche weitere Veranstaltungen.

U.a. wurde ein 24-Stunden-Dienst, wie er bei den Kollegen der Berufsfeuerwehr stattfinden kann, simuliert. So wurden den ganzen Tag über verschiedene „Einsätze“ in Form unterschiedlichster Übungsszenarien abgearbeitet. Auf der Wache wurde gemeinsam gekocht, gegessen und Dienstsport gemacht. Im Sommer fand zusammen mit der befreundeten Jugendfeuerwehr aus Worringen ein Zeltlager am Biggensee statt. Auf dem Programm standen eine Höhlenbesichtigung, sowie der Besuch eines Schwimmbads und eines Kletterparks. Auf dem 112-jährigen Jubiläum

der Löschgruppe zeigten die Jugendlichen vor den Augen zahlreicher Gäste ihr Können bei einer Übung. In den Herbstferien fand dann die Aktion „Jugendfeuerwehr Köln jagt Mr. X“ statt. Nach dem Vorbild des bekannten Brettspiels „Scotland Yard“ waren insgesamt 130 Jugendliche im KVB-Verkehrsnetz unterwegs, um Mister X zu jagen. Im November unterstützte die Jugendfeuerwehr die aktiven Kameraden bei der Begleitung des St. Martinszuges und der Absicherung des Martinsfeuers. Zum Jahresabschluss fand dann die Weihnachtsfeier statt, welche zur Kartbahn nach Ossendorf führte.



Jugendfeuerwehr von Roggendorf/Thenhoven

Die Jugendfeuerwehr Roggendorf/Thenhoven sucht Mitglieder im Alter von 10 bis 17 Jahren! Reinschnuppern kann man bei den Übungsdiensten alle 14 Tage dienstags um 18 Uhr in der Feuerwache Quettinghofstraße 36a. Mehr Infos gibt es unter www.lg-roggendorf.de oder bei Facebook unter Jugendfeuerwehr Köln Roggendorf/Thenhoven.

1. Hilfe Kurs in den Räumen des SSV Roggendorf/Thenhoven 1919 e.V.

1. HILFE KURS BEIM SSV



Teilnehmer des 1. Hilfekurs im Sportheim vom SSV

Am 26.01.2019 fand erstmalig ein 1. Hilfe-Kurs beim SSV statt. Dieser war vor allem für die SSV-Trainer und Übungsleiter gedacht und wurde von 7 Personen wahrgenommen. Unter der Leitung des hervorragenden Ausbilder Ralf Peter vom Malteser Hilfsdienst Dormagen haben diese 7 Personen die Ausbildung mit Bravour absolviert. Mit dieser Ausbildung haben wir nun vereinsinterne "Experten", die bei gesundheitlichen Problemen im Alltag, aber vor allem im Spiel- und Trainingsbetrieb sowie bei SSV-Veranstaltungen beraten und unterstützen können. Allen Sportfreunden und weiteren Interessenten bietet der SSV einen weiteren 1. Hilfe Kurs an. Dieser wird erneut durch den Malteser Hilfsdienst Dormagen (MHD) im Sportheim des SSV (Sinersdorfer Str. 196) durchgeführt. Diese Kurse dienen aber nicht nur den Vereinen (Vor allem dem SSV und dem Schützenverein St. Johann Baptist) zur Ausbildung und Qualifizierung ihrer Übungsleiter. Sie können auch von Führerscheinbewerbern oder

anderen Interessenten besucht werden, damit Wissen angeeignet oder aufgefrischt wird. Der nächste Ausbildungstermin ist ebenfalls auf 20 Personen begrenzt und findet am Samstag, 16. März 2019 von 8:30 – 16:30 Uhr im Sportheim an der Sinnersdorfer Str. 196, 50769 Köln statt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage <http://www.ssv-roggendorf.koeln>



Samstag, den
13. April 2019

Osterschießen

im Schützenheim Köln Roggendorf / Thenhoven

Der Scharzige „Bärenfang“ mit dem Jagdzug „Edelweiß“ freuen sich auf alle Besucher aus Roggendorf/Thenhoven und Worringen und aus der restlichen Welt

von 15:00 bis 19:00 Uhr
Eierschießen mit Luft- oder Lasergewehr
ab 19:00 Uhr Party mit DJ

Getränke & Futterkarte:
Gefüllte Köstche / Alkoholische Getränke
Leberkäse mit Schmalzavocado
Bratkartoffeln
Champagner gefüllte
und noch vieles mehr

Königsehrenabend
meets
Tanz in den Mai
30.04.2019

18:30 Uhr Treffen an der Ortskirche – anichl. Umzug

18:45 Uhr Beginn der Veranstaltung im Schützenheim Roggendorf/Thenhoven

ca. 00:00 Uhr Bekanntgabe des Maßkönigs-paares (Ermittlung via Losziehung)

Lecker Essen - Tanz - Musik - hübsche Getränke - nette Kontakte - günstige Preise
Wir freuen uns auf Sie und Euch!
S. M. Daniel L. und Königin Vanessa Esch
sowie die Jungs und Mädels von Völl drop

**blumen michael winter
floristmeister**

**Heinrich-Latz Str. 9
50769 Köln**

Tel. 0221 - 78 11 25

www.blumen-michael-winter.de

blumen.winter@t-online.de

Bürgerverein und die Schützenbruderschaft begrüßten zum 15. Mal den gemeinsamen Neujahrsempfang

Enge Zusammenarbeit von Worringen und Roggendorf/Thenhoven

Die Begrüßung erfolgte durch den 2. Vorsitzenden des Bürgervereins René Jäger, da der 1. Vorsitzende, Daniel Esch in anderer Funktion vor Ort war und durch Brudermeister Ingo Schauff. Beide wiesen in ihrer Ansprache auf die inzwischen sehr enge Zusammenarbeit der Vereine aus Roggendorf/Thenhoven und Worringen und die anstehenden Aufgaben, wie die Integration der Flüchtlinge und die im Laufe des Jahres wirksam werdende kritische Begleitung der geplanten weiteren Neubaugebiete im Ort hin. Unter den zahlreichen Gästen waren Vertreter der ortsansässigen Vereine aus Roggendorf/Thenhoven und Worringen. Von der Schützenbruderschaft konnten das Königspaar SM Daniel I. & Königin

Vanessa Esch, der Jung- und Stadtjungschützenkönig Dennis I. Drost, die Schülerprinzessin Julia I. Maaßen sowie der Bürgerkönig Theo I. Schmitz begrüßt werden. Brudermeister Ingo Schauff bedankte sich bei Herrn Jobst Wierich, Leiter Politik- und Bürgerdialog Dormagen von der Currenta GmbH & Co. OHG, für die Übernahme der Schirmherrschaft des diesjährigen Schützenfestes und überreicht ihm einen Schirm der Bruderschaft. Der Präsident Klaus Dittgen und Vizepräsident Jürgen Winters vom Festkomitee Worringer Karneval sowie die Präsidenten der KG Immerfroh, Große KG Worringen, KG Änze Kääl und der KG Närrische Grielächer waren ebenso vor Ort wie der Vorsitzende des Worringer Bürgervereins, Kaspar Dick, Pfarrer Volker

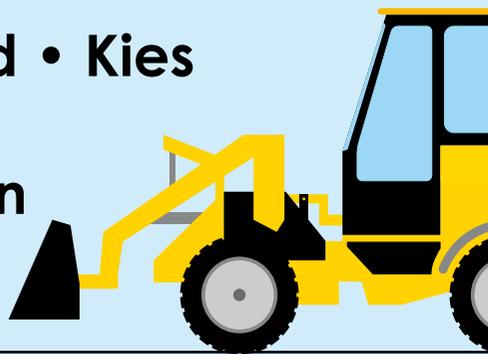


Königspaar SM Daniel I. & Königin Vanessa Esch und seine Tollität Prinz Manny I., Manfred Schüller & Prinzen-gattin Petra Schüller

Hofmann-Hanke von der ev. Kirchengemeinde Köln-Worringen sowie Heinz Pesch vom Trägerverein des Worringer Vereinshauses. Erstmals nahm Andreas Hain, Leiter „Ereigniskommunikation und Nachbarschaftsdialog“ der INEOS Köln teil. Nach der Begrüßung kündigte sich mit klingendem Spiel, ausgeführt durch das BTC „Frischauf“-Worringen unter Leitung von Siegfried Weigel, ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung an. Seine Tollität Prinz Manny I., Manfred Schüller, mit Hofstaat und einer Abordnung der KG Löstige Junge, zogen in den Saal ein. Dieser war zu Ehren seiner Tollität in den Farben seiner Gesellschaft geschmückt. Der Raum platzte fast aus den Nähten, als die Tanzdarbietungen begannen. Die Prinzen-Combo präsentierte den aktuellen Prinzenschlager.

Dieter Pitz

Transporte • Sand • Kies
Baggerbetrieb
Ausschachtungen



Berrischstraße 93a • 50769 Köln Roggendorf-Thenhoven
Telefon 0221/783210 • Mobil 0172/2593253



KGS Gutnickstraße feiert rund um den Karneval Prinzchen und Prinz

Das gab's noch nie! Gleich zweimal konnten die Schüler und Lehrer der Roggendorfer Grundschule einen Prinzen in ihren Reihen begrüßen. „Pänz Große Pause“, so heißt ein Programm des Kölner Festkomitees, bei dem bekannte Musikgruppen für eine Zeit durch Schulen reisen und dort ein 45-minütiges Programm für Kölner Schüler durchführen. Frau Mendoza hatte sich hierfür beworben und tatsächlich einen der wenigen Termine gewonnen. Die kölsche Band Kempes Finest gab sich zusammen mit dem Kinderprinzendreigestirn die Ehre, in der Turnhalle der Schule vorbei zu schauen, um dort den Kindern den Karneval noch schmackhafter zu machen. Eine Woche vor Weiberfastnacht trafen sie auf viele farbenfrohe, kleine Jecken, die sich alle eine besondere Kopfbedeckung ausgedacht hatten. In kürzester Zeit brachte die Band alle in Stimmung und was gibt es Schöneres, als sich zu karnevalistischer Musik im Raum zu bewegen. Nach der Rede des Kinderprinzen, den vielen Alaaf-Rufen und der Verabschiedung der Gäste verließen alle Schüler und Lehrer die Turnhalle und kehrten mit bester Laune in ihre Klassen zurück. Was war das für eine tolle Pause! Bereits 5 Tage nach diesem Ereignis kam dann zur großen Freude aller Pänz schon wieder einer. Der Worringer Prinz hatte sich wieder über das 5. Gleis getraut, um die Schule durch seinen Besuch zu erfreuen. Prinz Manny I. besuchte die „Glücksstunde“, die regelmäßig alle Kinder in der Turnhalle zusammenführt, um miteinander die verschiedenen Jahreszeiten zu feiern. Selbstverständlich hatte er seinen gesamten Hofstaat mitgebracht. Nachdem die Schulleiterin alle vorgestellt hatte, kam es zu einem Höhepunkt des Programms. Die Kinder hatten nicht nur den Text des Prinzenschlagers auswendig gelernt, sondern konnten die komplette Choreographie des Hofstaates mitmachen. Anschließend wurde Prinz Manny I. mit einem „Liedermemory“ getestet, ob er wirklich hausmeisterfähig ist. Mit Bravour schaffte er es, die Kinder den 6 ausgewählten Liedern zuzuordnen. Eingerahmt in ein von den Klassen vorbereitetes karnevalistisches Programm wurde die Schule mit ihren Kindern so schon vor den tollen Tagen zu einer Hochburg des Karnevals. Und schon jetzt freut sich die gesamte Schule auf das Schulfest am 10. Mai 2019. Denn das startet mit einem großen Trommelkonzert.



SJB -Dancers gemeinsam mit Dr. Joachim Wüst (Vizepräsident des Festkomitee Kölner Karnevals von 1823 e.V.)

Was läuft denn da mit dem Festkomitee Kölner Karneval? SJB Dancer 2.0

Die SJB – Dancers haben aufgrund der erfolgreichen Auftritte bei der Wetteinlösung in Worringen und auf unserem Schützenfest Sonntag in unserem Festzelt beschlossen, dass diese zugübergreifende tolle Truppe nicht auseinanderbrechen soll. Dafür ist der Spaß, den wir bei den Proben und den Auftritten hatten, einfach zu groß, es wurde beschlossen, ja wir machen weiter. Das Angebot des Festkomitee Worringer Karneval, dass wir dort wieder tanzen dürfen lag auch schon vor. Mit großem Einsatz und Spaß an der ‚Freude und dank der Unterstützung durch Coach Larissa Boden wurde im Laufe des Jahres eine neue Nummer einstudiert, welche am 05. Januar 2019 auf der PriPro in Worringen vorgeführt wurde. Nach unserem Auftritt und im Anschluss an die Veranstaltung haben wir noch einige Stunden in geselliger Runde in der Bürgerstube weitergefeiert.

Seit 1865

Gaststätte Hesemann



Inhaber: A. Nonnenbruch

Bundeskegelbahn und Raum für Familienfeiern

Wir liefern auch außer Haus

Sinnersdorfer Straße 125
50769 Köln-Roggendorf
Tel. 0221 / 9 78 29 19

Öffnungszeiten:
Täglich ab 16.00Uhr
Dienstag Ruhetag

Vorwort SG Worringen

Liebe Leserinnen und Leser der ersten Ausgabe 2019 unserer Vereinsnachrichten SG INSIDE.

Ganz besonders begrüßen wir als Sportgemeinschaft auch die neuen Leser aus Roggendorf/Thenhoven. Wir möchten mit unseren Beiträgen über einen Teil unserer Vereinsaktivitäten informieren und hoffen, dass wir Sie demnächst bei Ihrer SG begrüßen dürfen.

In der heutigen Zeit ist es aus unserer Sicht wichtig, dass die jeweiligen ansässigen Vereine gemeinsam

Probleme angehen und Solidarität untereinander leben.

Wir möchten in dieser Ausgabe ausgiebig auf zwei große Jubiläen, der Schwimmabteilung und der Turnabteilung, eingehen. Sicherlich wird sich der Ein oder Andere in den Berichten gedanklich wiederfinden, denn viele Mitbürger/innen haben in den Abteilungen ihre ersten sportlichen Erfahrungen gesammelt.

Als Vorabinformation möchten wir heute schon einmal ankündigen, dass die Ge-

sprache mit der Stadt Köln zum Thema "Errichtung eines Kunststoffrasenplatzes" bei der Sportgemeinschaft in Worringen sehr gute Erfolge erzielt haben. In der nächsten Ausgabe möchte der Vorstand hierüber ausgiebig berichten. Wir hoffen, dass der Spatenstich bis dahin erfolgen konnte und der Verein für ALLE Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Worringen, Roggendorf und Thenhoven ein wichtiger Anlaufpunkt ist und bleibt.

Nun wünschen wir viel Spaß beim Lesen Ihres SG INSIDE Magazins.



Impressum SG INSIDE

Sportgemeinschaft Köln-Worringen e.V.

Vereinskennziffer beim Landessportbund NRW e.V.: 2003319

Mitglied des Freiburger Kreises

Mitglied im Behinderten-Sportverband NW e.V.

Erdweg 1a

50769 Köln

Tel.: 0221/978440

Fax 0221/9784420

E-Mail: sgworringen@t-online.de

Öffnungszeiten SG Geschäftsstelle

Mo und Mi: 09.00-12.00 Uhr

Di und Do: 14.00-18.00 Uhr

Vereinsregistriernummer:

Amtsgericht Köln,

Vereinsregister 6661

Verantwortlich für den Inhalt:

Vorstand nach BGB

1. Vorsitzender Günter Gutheil,

50769 Köln

Stellvertretender Vorsitzender

Manfred Paffen, 50769 Köln

Schatzmeister Siegfried Schulz,

50769 Köln

Triathlon

3XERCISE – Wir laufen nie alleine.



Triathlon. Schwimmen, Laufen, Radfahren. Drei Sportarten vereinen sich zu einem unvergleichlichen Erlebnis. Und dieses Erlebnis bieten wir euch im Kölner Norden. Seit 2015 sind wir als 3XERCISE die Triathlon-Abteilung der SG Köln Worringen und organisieren gemeinsame Laufeinheiten, Radausfahrten und Schwimmen. Wenn ihr Spaß am Sport habt und gerne Zeit mit Gleichgesinnten verbringt, dann seid ihr bei uns genau richtig. Dabei spielt es keine Rolle, ob ihr schon einmal einen IronMan „gefinished“ habt oder ob ihr euch gerade so über Wasser oder im Sattel halten könnt. Wir arbeiten - an eurem Leistungsstand orientiert - ganz individuell mit jedem Einzelnen und

helfen euch dabei, eure kurz-, mittel- und langfristigen Ziele zu erreichen. Und bei all dem Training steht vor allem eins im Fokus: Der Spaß am Sport und der Gemeinschaft. Laufen und Radfahren werden bei uns individuell vereinbart. Für das Schwimmen stehen uns zwei feste Zeitfenster zur Verfügung. Mittwochs schwimmen wir von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr in der Römertherme in Dormagen, einem ganzjährig geöffneten Freibad mit 50m Bahnen. Freitags steht uns das Hallenbad in Köln Chorweiler (mit 25m Bahnen) von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr zur Verfügung. Seit Dezember 2018 stehen mit Bianca Erner und Oli Gymnich zwei neue Gesich-

ter an der Spitze der Abteilung. Bianca ist erfahrene Triathletin und Trainerin, die euch bei Fragen rund um das Thema Sport und Wettbewerbe mit Rat und Tat zur Seite steht. Oli ist noch ganz frisch im Triathlon und kümmert sich neben der Öffentlichkeitsarbeit mit Bianca zusammen um die organisatorischen Belange der Mitglieder. Na? Neugierig geworden? Dann schaut euch unsere Seite auf der Homepage der SG unter <http://sg-worringen.de/Triathlon> an. Oder ihr besucht uns auf Instagram @3xercise_triathlon. Gerne auch per Mail an 3xercise@gmx.de Wir freuen uns auf euch. Sportliche Grüße, euer 3XERCISE Team.

Mitgliederversammlung erfolgreich

Günter Gutheil als Vorsitzender bestätigt

Am 14. November 2018 fand die turnusmäßige Mitgliederversammlung statt. Eingeladen waren dazu, wie immer, alle Mitglieder, bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten. Für die anwesenden Teilnehmer hatte der Vorstand gemeinsam mit Geschäftsführerin Sabine Bonforte eine umfangreiche und informative Tagesordnung erarbeitet. Die Anwesenden konnten ausreichend davon Gebrauch machen, sich über den aktuellen Stand der SG zu informieren und die Gelegenheit nutzen, Fragen zu stellen oder Anregungen zu geben.

Schatzmeister Siegfried Schulz konnte von der Kooperation mit INEOS berichten. Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements möchte INEOS die Außenanlage der SG verstärkt nutzen. Schon jetzt unterstützt die SG die Großveranstaltungen „GO RUN FOR FUN“ und „THE DAILY MILE“. Durch die neue Kooperation wird die

konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit gestärkt. Durch Inkrafttreten der neuen Datenschutzverordnung sind viele neue Fragen aufgetreten. Geschäftsführerin Sabine Bonforte und Studioleiter Noel Belo nahmen daher an einer mehrtägigen Datenschutz-Ausbildung teil, die sie mit einem Sachkundennachweis für Datenschutz abschlossen. Noel Belo wurde zum Datenschutzbeauftragten der SG bestellt. Besonders wichtig ist der SG das Thema „Prävention gegen sexualisierte Gewalt im Sport“. Darum wurde in der Versammlung die Satzung um den Punkt des aktiven Kinderschutzes erweitert. Sabine Bonforte, Annemie Bilstein und Manfred Paffen wurden hierfür zum Ansprechpartner ausgebildet und erarbeiten zur Zeit einen individuellen Handlungsleitfaden, um den aktiven Kinder- und Jugendschutz noch transparenter darzustellen und die



Handlungskompetenzen sicherzustellen. Vorstandsvorsitzender Günter Gutheil berichtete über den aktuellen Stand der geplanten Einrichtung eines Kunststoffrasenplatzes. In den zurückliegenden Jahren wurden viele Gespräche mit den zuständigen Ämtern geführt, Kostenschätzungen eingeholt und ein Vertragsentwurf erarbeitet. Alle Unterlagen, die seitens der SG im Vorfeld zu erbringen waren, liegen vor und werden jetzt vom Sportamt geprüft. Danach werden sie als Verwaltungsvorlage zunächst der Bezirksversammlung und dann dem Rat der Stadt Köln zur Abstimmung vorgelegt.

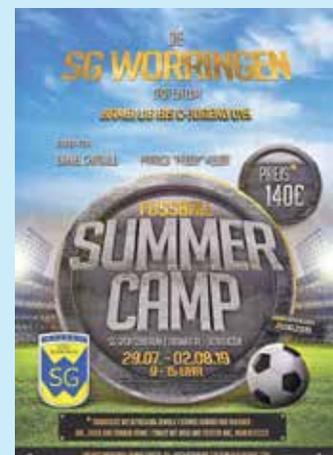
Manfred Paffen, der seit einiger Zeit kommissarisch als stellvertretender Vorsitzender in der SG aktiv ist, wurde von der Versammlung einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Günter Gutheil wurde als Vorsitzender und Siegfried Schulz als Schatzmeister wiedergewählt. Die Abteilungen Judo, Tischtennis, Schwimmen und Badminton nutzten die Versammlung, um einen kurzen Überblick über ihre Abteilungen zu geben. Die Versammlung zeigte, dass in den vergangenen Monaten viel Neues auf den Weg gebracht wurde. Aktuelle Informationen dazu finden Sie wie immer auf unserer Homepage.

Fußball Jugend

Im Sommer letzten Jahres hat die Fußballabteilung die Minikickers – auch liebevoll Pampersgruppe genannt – ins Leben gerufen. Die Idee von Ralf-Peter Lorek (Abteilungsleiter) und Michael Gensow (stellvertr. Abteilungsleiter) war, den Kindern schon früh das Kicken beizubringen und den Spaß am Fußballspielen zu wecken. Gestartet wurde mit acht Kindern, doch inzwischen ist die

Mannschaft durch Mundpropaganda und Berichte in der örtlichen Presse auf 26 Kinder gewachsen. Es ist eine Freude, den 3- bis 4-jährigen bei den ersten Kickversuchen zuzuschauen. In den Wintermonaten wird in der Sporthalle der Grundschule An den Kaulen trainiert, ab März geht es wieder auf den Rasenplatz am Erdweg. Geplant ist, mit dem Jahrgang 2014 in der nächsten Saison in

den Spielbetrieb zu gehen. Trainer Michael Gensow wird inzwischen von einem vierköpfigen Trainerteam unterstützt. Wer sein Kind anmelden möchte oder die Trainer bei der Betreuung unterstützen möchte, ist herzlich zu einem Probetraining eingeladen. Trainiert wird mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr. Anmeldung bei Michael Gensow unter der Telefon-Nr. 017674582425.



Schwimmer und Turner der SG feiern

150 Jahre Turnen – 100 Jahre Schwimmen in Worringen

In den Abteilungen Schwimmen und Turnen der Worringer Sportgemeinschaft wird im Jubiläumsjahr 2019 groß gefeiert. Bereits vor 25 Jahren feierten die Turner und Schwimmer der SG Köln-Worringen gemeinsam ihre Jubiläen, und auch für das anstehende diesjährige Jubiläum haben sich beide Abteilungen auf gemeinsame Feierlichkeiten geeinigt.

Die heutige Turnabteilung, die 1869 gegründet wurde und 1971 in die neu gegründete Sportgemeinschaft EC/Bayer Köln-Worringen eintrat, kann in diesem Jahr auf 150 Jahre mit vielen sportlichen Ereignissen zurückblicken. Mit rund 250 Mitgliedern zählt die Turnabteilung der heutigen SG Köln-Worringen noch immer zu den größeren Abteilungen. Viele Turngruppen für Jung und Alt sowie eine sehr aktive Akrobatikgruppe (Akro-Girls) bilden heute den Kern der Turnabteilung.

Der im Jahre 1919 ursprünglich als „Rauchclub“, gegrün-

dete „Schwimmverein 1919 Köln-Worringen e.V.“, war ein etablierter Verein im Ort und mit seinem eigenen Freibad in der Rheinaue, dem Fronweiher, hatte man bis zur Schließung in den 60er Jahren ein sehr beliebtes Freizeitdomizil. Bis Ende 1977 behielt der Schwimmverein seine Eigenständigkeit und trat erst im Januar 1978 mit damals fast 800 Mitgliedern in die Sportgemeinschaft ein. Nach der Schließung des Worringer Hallenbades am 01. April 1994, also nach nunmehr exakt 25 Jahren, fing die Abteilung im Hallenbad Chorweiler mit weniger als 100 Mitgliedern wieder ganz unten an und hat aufgrund intensiver Jugendarbeit im Laufe der Jahre die Mitgliederzahl permanent erhöht, die sich nun seit vielen Jahren auf rund 400 Mitglieder eingependelt hat, hiervon ca. 75% Jugendliche. Hier wird besonders großen Wert auf eine gute Anfängerausbildung und Nachwuchsarbeit gelegt.

Das Verhältnis beider Abtei-



Sportwettkampf am Frühloch

lungen zueinander ist seit vielen Jahren sehr gut und so wurden auch die Feierlichkeiten für die Jubiläen im Jahre 2019 gemeinsam geplant und werden auch gemeinsam durchgeführt. Am 25. Mai 2019 ist ein gemeinsames und offenes Sommerfest für Jedermann im SG Sportpark geplant. Von 14.00 bis 18.00 Uhr werden hier viele Aktionsspiele für Kinder, Schminken, eine Hüpfburg und als Knüller eine 17 m große Riesenwasserrutsche angeboten.

Bei Regenwetter werden alle Aktionen -außer der Wasserrutsche- in die Halle verlegt. Für die Kleinsten wird eine Kinderbetreuung im SG-eigenen Kinderhort Springmäuse angeboten. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag das Team von Gabriel's Sport-Bistro.

Für die erwachsenen Mitglieder beider Abteilungen findet am 15. Juni 2019 eine Schiffstour auf dem Rhein statt. Von 11.00 bis 18.00 Uhr fährt die MS Petersberg ab der Bastei Richtung Linz und zurück. Wegen der begrenzten

Sitzplätze sind hier die Karten nur für die Mitglieder beider Abteilungen ab 16 Jahren vorgesehen, die bei beiden Abteilungen bestellt werden können.

Aufgrund der Tatsache, dass die Sportgemeinschaft beiden Abteilungen dankenswerterweise für diesen Tag den gesamten Sportpark zur Verfügung gestellt hat, sind diese Aktionen in diesem Umfang erst möglich. Auch die Kreissparkasse Köln-Worringen unterstützt das Sommerfest mit einer großzügigen Spende. Alle Worringer sind an diesem Tage recht herzlich eingeladen, am Erdweg mit beiden Abteilungen zu feiern. Autofahrer werden gebeten, möglichst die Zufahrt zum Erdweg wegen des Platzmangels an diesem Tag zu meiden.

Wenn dann am 25. Mai noch die Sonne scheint, dürfte einem wunderschönen Sommerfest nichts mehr im Wege stehen.

Fragen zu den Feierlichkeiten beantworten die Abteilungsleitungen von Turnen und Schwimmen.



Am Fronweiher in geselliger Runde

Badminton

Die Badmintonabteilung hat mittlerweile das stolze Alter von 25 Jahren erreicht. Jubiläum!

Am 1.4.1993 ist die Badmintonabteilung der SG offiziell in das Register des BLV (Badmintonlandesverbandes)

aufgenommen worden. Wir finden, dass das ein Grund zum Feiern ist! Am 31.08. möchten wir das Jubiläum mit Mitgliedern, Ehemaligen, Freunden und Interessierten feiern. Bands bilden das Abendprogramm und sorgen dafür, dass Groß

und Klein auf ihre Kosten kommen.

Für Interessierte und Sportmuffel ist das Jubiläum die perfekte Gelegenheit, um die Badmintonabteilung ganz zwanglos kennenzulernen. Wir freuen uns über

jedes neue Gesicht.

Die Karten für die Jubiläumsfeier können für 3 € pro Stück bei Dominik MÜSCH (sg.muesch@gmx.de) und Dennis STOLP (dennis.stolp@gmail.com) gekauft werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Info Fitnessstudio

Das Fitness-Studio der Sportgemeinschaft Köln-Worringen plant eine an die Kundenwünsche angepasste rundum Erneuerung. „Wir haben einiges vor, eine Renovierung des Studios und des Saunabereiches, sowie den punktuellen Austausch einiger Geräte, die entweder kaum genutzt, oder einfach nicht mehr dem Zeitgeist entsprechen“, so Peter Doll, der neu ernannte stellvertretende Studioleiter. „Ebenso planen wir ein neues Beleuchtungskonzept

und überarbeiten unser Gesamtangebot deutlich.“ Auch die Öffnungszeiten sollen angepasst werden. „Viele unserer Kunden arbeiten in Schichtbetrieben, gerade bei unserem langjährigen Partner INEOS und dessen Mitarbeitern ist es ein immer wiederkehrender Wunsch, dass die Öffnungszeiten verlängert werden, darauf möchten wir nun eingehen“.

Zunächst in einer Testphase, die am 18.03.2019 beginnt, sollen die Öffnungs-

zeiten wie folgt verlängert werden:

Montag bis Freitag: 07.30 Uhr bis 23.30 Uhr
Samstag und Sonntag: 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

„Da der tatsächliche Bedarf dieser deutlich verlängerten Öffnungszeiten schwer abzuschätzen ist, haben wir uns für eine Testphase von ca. 6 Wochen entschieden, danach werden wir gemeinsam mit dem geschäftsführenden Vorstand die endgültigen Öffnungszeiten

festlegen und der Öffentlichkeit präsentieren“, so Sabine Bonforte, Geschäftsführerin der SG Köln-Worringen.

Wir dürfen also gespannt sein, was uns das familiäre und regionale Fitness-Studio in den nächsten Wochen und Monaten präsentiert. „Es lohnt sich auf jeden Fall immer mal wieder reinzuschauen, und sich von unserem neuen Weg überzeugen zu lassen“, so der Vorstand der SG Köln-Worringen.

Step Basic

Der Step Fitnesskurs macht Spaß und ist ein echter Allrounder. Das Workout verbrennt jede Menge Kalorien, stärkt das Herz-Kreislauf-System und fördert Haltung, Balance und Koordination. Jeder Kurs ist ein tolles Training für den gesamten Körper!

Die richtige Haltung ist auch beim Step Aerobic das A und O – sie hilft, das Training so wirksam wie möglich zu machen und gleichzeitig Verletzungen vorzubeugen.

Körperspannung aufbauen, aufrecht ausrichten, Becken leicht nach vorn

kippen, Schultern nach unten hinten ziehen ohne zu verkrampfen Die Knie und Rückenpartie nicht überstrecken. Der Körper ist leicht nach vorn in Richtung Step geneigt, um den Schwung der Bewegungen später besser auf- und mitnehmen zu können.

Ungefähr eine Schuhlänge Abstand zum Step ist ideal, um durchzustarten! Schritt für Schritt werden nun komplette Choreografien zusammengebaut. Die Musik ist mitreißend, die Moves sind es sowieso. Powern, abnehmen, Spaß haben – zu tollen Beats

klappt das ganz leicht. Für Step Einsteiger ist weniger mehr.

Wer als Step-Einsteiger nicht sofort mitkommt, sollte nicht gleich die sportliche Flinte ins Korn werfen. Bei komplexen Abläufen am besten erst einmal die Schritte und Beinbewegungen üben und die Arme weglassen. Im April gibt unsere Kursleiterin Andrea an 2 Terminen Step Basic Kurse. In dem Workshop, die ca. 1,5 Std. dauern, habt Ihr die Möglichkeit das Step Training kennenzulernen. Also runter vom Sofa und auf ins Fitnessstudio der SG am Erdweg.



Termine sind:
Sonntag, der 07. April und
Sonntag, der 14. April
jeweils ab 12.00 Uhr im
Kursraum der SG.

Weitere Informationen im
Studio oder unter
0221 978 44 22.

Wir freuen uns auf Euch.

NETZwerk Flüchtlingshilfe Worringen und das Projekt „Lernraum“

Lern- und Lese- Helfer*Innen gesucht

Im Wohnheim für Geflüchtete in Worringen leben eine Anzahl Kinder und Jugendliche, die als Schulpflichtige die weiterführenden Schulen in Chorweiler und Umgebung besuchen.

Unabhängig vom besuchten Schultyp besteht für alle der Bedarf an Unterstützung, die ihnen ihre Eltern aus verständlichen Gründen nicht geben können. In diese Lücke will ein Team von Ehrenamtlern einspringen. Sie sind bereit, im Rahmen ihrer Möglichkeiten und auf freiwilliger

Basis die Kinder bei ihren Lernbemühungen zu unterstützen.

Weil die Ehrenamtlichen meist keine Lehr-Erfahrung besitzen, setzt die Unterstützung in erster Linie bei Verständnisproblemen im Zusammenhang mit der Fremdsprache Deutsch an. Leserunden sollen die Kinder und Jugendlichen fit machen, um die hohen Anforderungen in den Schulen besser verstehen und erfüllen zu können. Es werden jedoch auch fachspezifische Fragen beantwortet. Dafür sorgen einige pensionierte

Lehrer*Innen im Team, sodass keine Fragen offen bleiben werden. Trotz eines langen Schultages sollen bzw. müssen auch die Schüler, die im Wohnheim wohnen, in der Regel ihren Unterrichtsstoff „zu Hause“ nacharbeiten, um den Lernstoff zu vertiefen.

Von der Stadt Köln wurden auf Antrag des NETZwerks zwei leerstehende Wohncontainer zur Nutzung als Lernräume zur Verfügung gestellt. Diese Lernräume wurden so eingerichtet, dass hier die Schüler ihren individuellen Schulstoff vor- und nachbereiten kön-



nen. Ein besonderer Nutzen besteht in dem niederschweligen Angebot direkt vor Ort im Wohnheim, ohne Wegezeiten.

Auch die Nutzung digitaler Medien, die den Lernen im Wohnheim sonst

RISTORANTE - PIZZERIA

La Grotta

Inh. Angelo Bruna



Lassen Sie sich von unserer italienischen Küche verwöhnen!

- **Pizza**
- **Nudelgerichte**
- **Fischgerichte**
- **argentinische Steaks**

Öffnungszeiten: Di bis Sa 17.30 - 23.00 Uhr
So 12.00 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr
Montag Ruhetag

- **Gesellschaftsraum**
für Ihre Feier bis zu 30 Personen

PIZZA-TAXI

von 17.30 bis 22.00 Uhr

0221 / 78 44 93

Ab 13 € Lieferung frei Haus!
Sonst 2,- € Liefergebühr

Köln-Worringen • St.-Tönnis-Str. 6a • Tel. 0221 / 78 44 93 • www.lagrotta-worringen.de

außerhalb der Schule fehlt, wird in den Lernräumen geboten.

Die Einrichtung, die Organisation und der Betrieb der beiden Lern-Räume erfolgten durch Ehrenamtler des NETZwerks Flüchtlingshilfe Worringen. Einige der Jugendlichen halfen mit bei der Einrichtung „ihrer“ Lernräume.

Seit Mitte Februar 2019 wird die Lese- und Lern-Unterstützung in den beiden Lernräumen von Montag bis Freitag angeboten. Es kann festgehalten werden, dass der Start des Projektes Lernraum gelungen ist. „Weiter so!“ möchte man den zehn teilnehmenden, jungen Bewohnern zurufen. Sie haben sich diszipliniert verhalten und lernwillig gezeigt. Das ist eine gute Voraussetzung dafür, dass es den Ehren-

amtler*Innen weiterhin Spaß macht, mit ihnen zu arbeiten.

Die finanziellen Mittel wurden auf Antrag vom Kommunalen Integrationszentrum Köln im Rahmen des Programms „KOMM-AN NRW“ bewilligt. Der persönliche Einsatz des Unterstützer-Teams erfolgt wie immer freiwillig und ehrenamtlich.

Die Nutzung der Lern-Räume steht den Schüler*innen weiterführender Schulen offen, die im Wohnheim wohnen. Maßstab ist dabei der Wille der Schüler, sich selbst mit ihren Aufgaben zu beschäftigen.

Das NETZwerk-Team „Sprachlabor und Lernraum“ besteht zurzeit aus 11 hilfsbereiten Männern und Frauen, die täglich zu zweit eine Stunde ihrer Freizeit für diese Ziele im Lernraum ein-



Bestattungen Decker

50769 Köln-Worringen • Dörnchensweg 21
Telefon 02 21 / 9 78 22 02
mail@bestattungen-decker.com

- Erledigung aller Formalitäten
- Tag + Nacht + an Sonn- und Feiertagen erreichbar
- Erd,- Feuer- und Seebestattungen – Überführungen
- Beisetzung in allen Stadtteilen
- Individuelle Beratungs- und Vorsorgegespräche

setzen: Angebot einer Lese- und Lern-Unterstützung für Schüler im Wohnheim, um ihnen annähernd gleiche Chancen zu ermöglichen, wie sie die einheimischen Kinder haben.

Wer hier gerne mithelfen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Jede(r) Lern-Unterstützer*In ist an einem Tag in der Woche für ca. eine Stunde im Einsatz. Unser Stundenplan berück-

sichtigt auch Berufstätige, denn die Unterstützung beginnt in den frühen Abendstunden nicht vor 18 Uhr oder nach Vereinbarung mit dem Team. Ideal wäre in der ersten Zeit eine - allerdings personalintensive - eins-zu-eins-Betreuung. Meldungen werden gerne entgegengenommen und weitere Informationen gegeben über Mail hbn333@aol.com.



Sie wollen klare Verhältnisse mit einem zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Nichts ist individueller als die eigene Zukunft.

Deshalb werden Ihre Pläne, Ziele und Wünsche bei AXA auch ebenso betreut. Ob es um private und betriebliche Altersvorsorge geht, Ihre Krankenversicherung, Kapitalanlagen, Sach- oder Autoversicherungen.

Profitieren Sie von unseren Serviceleistungen und unserer schnellen und unbürokratischen Hilfe im Schadenfall.

Reden Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.



AXA Versicherungsbüro **Andy Abels**

Grimlinghauser Weg 1, 50769 Köln

Tel.: 0221 589606-88, Fax: 0221 589606-90, andy.abels@axa.de



Feste Einrichtung im Worringer Terminkalender

Fünfter Worringer Weihnachtsmarkt

Bei trockenem Wetter eröffneten die Organisatoren von Bürgerverein und Schnupfverein am Samstagabend den 5. Worringer Weihnachtsmarkt. Die Warteschlangen am Glühweinstand der Freiwilligen Feuerwehr und am Rievkooche-Stand des Schnupfvereins waren ein eindeutiges Zeichen dafür, dass die Worringer ihren Weihnachtsmarkt zu schätzen wissen und die enormen Vorbereitungs- und Aufbauarbeiten der Organisatoren mit ihrem Besuch honorieren.

In zahlreichen Ständen präsentierten Worringer Bürger die Produkte ihres handwerklichen Geschicks zu angemessenen Preisen und trugen dazu bei, die-

sen Weihnachtsmarkt zu einem runden Erlebnis für alle Besucher zu machen. So zeigte sich BV-Vorsitzender Kaspar Dick bei der Eröffnung sehr erfreut über die große Zahl der Anbietenden und der Besucher und lobte in seiner Ansprache das Engagement der Organisatoren, der zahlreichen freiwilligen Helfer und der Standbetreiber. Ein besonderer Dank gilt der Bläsergruppe unter der Leitung von Ralf Schweren, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Worringer Bedachungsunternehmen Sturm für die große und unverzichtbare Unterstützung bei der Aufstellung des Tannenbaumes. Der Transport und der Aufbau der wohl schwersten Tanne bisher



Glückliche Empfänger der Spendengelder

hatten Bürgerverein und Feuerwehr einige Mühe gekostet und wäre ohne aufwendige technische Ausstattung nicht machbar gewesen.

An beiden Tagen wurde

neben den Verkaufsständen ein abwechslungsreiches Programm von Heimatverein, Kindergärten, Tambourkorps, dem Gospelchor und von Tanzgruppen geboten. Natürlich war auch der Weihnachtsmann zu Gast, der sich geduldig durch die Menge schob und Naschwerk an Kinder verteilte, insgesamt 200 vom Bürgerverein gespendete und vom Schnupfverein gepackte Tüten.

Leider litt der Weihnachtsmarkt am 1. Adventssonntag unter anhaltend schlechtem Wetter, so dass sich weniger Besucher einfanden.

Die dennoch erfreulich hohen Erlöse aus beiden Tagen wurden wie immer vor Weihnachten unter dem Tannenbaum am St. Tönisplatz verteilt. Bedacht wurde der Städtische Kindergarten, der Krankenpflegeverein, die Mitarbeiter des Elisabeth von Thüringen Altenheims und des kath. Kindergartens.

fenstertechnik + sonnenschutz

ROLLADEN

köln-thenhoven

HOHN

Einbruchschutz

Rauchmelder

Fenster

Haustüren

Markisen

Vordächer

Garagentore

Elektroantriebe

Ulrich Hohn

0221 / 78 50 50

Sechs gemeinnützige Vereine wurden bedacht

INEOS spendet wieder

Auf dem ersten Weihnachtsmarkt auf dem Gelände von INEOS erhielten Kaspar Dick vom Bürgerverein Köln-Worringen, Ingrid Schonert vom Kranken- und Familienpflegeverein Köln-Worringen, Andrea Jansen vom Schnupfverein Köln-Worringen, Franz Josef Gassen und Rolf Schubert vom

Bürgerverein Köln-Roggendorf/Thenhoven, Manfred Pesch vom Trägerverein des Vereinshauses sowie Vassilios Touplikiotis vom Jugend- und Kulturzentrum Kriebelshof in Köln-Worringen aus den Händen von Patrick Giefers und Andreas Hain eine Spende in Höhe von je 200€ für ihre gemeinnützige Arbeit.



Andreas Hain, Manfred Pesch, Andrea Jansen, Kaspar Dick, Vassilios Touplikiotis, Franz Gassen, Dr. Patrick Giefers, Rolf Schubert, und Ingrid Schonert bei der Spendenübergabe

Worringen und Roggendorf/Thenhoven bucht jetzt bei uns!

Kostenlos parken auf dem Schützenparkplatz in Dormagen. Nur 8 Minuten von Worringen.

First Reisebüro Dormagen



Wir bauen um und sind ab Mai die TUI in Dormagen



Buchungshotline 02133-46086

First Reisebüro Güttler GmbH + Co.KG - ab Mai Ihr TUI Store in Dormagen.
www.first-reisebuero.de/dormagen1

Joh. Oswald Priede Malergeschäft

Wir führen für Sie aus:

- Tapezierarbeiten
- Innen- und Außenanstrich
- Lackierungen
- Wärmedämmung
- Dekorative Gestaltung
- Bodenbeläge: Teppich, PVC & Laminat

Lievergesberg 95
Tel.: 0221/785686

INEOS in Köln und die GGS An den Kaulen von Anfang an dabei

10 Jahre „TuWaS!“ im Rheinland

2008 haben die Industrie- und Handelskammern (IHK) Köln und Bonn/Rhein-Sieg die Initiative „TuWaS! - Technik und Naturwissenschaften an Schulen“ ins Rheinland geholt. Zum Start waren vier Schulen an Bord, darunter die GGS An den Kaulen, und auf der Sponsoreseite die INEOS in Köln. Heute unterstützen mehr als 60 Institutionen und Unternehmen insgesamt 135 Schulen. Pro Schuljahr arbeiten rund 20.000 Schülerinnen und Schüler der Klassen eins bis sechs mit den Experimentiereinheiten, die für einen praxisnahen und lebendigen naturwissenschaftlichen Unterricht sorgen. Bis dato wurden dafür 1,4 Millionen Euro bereitgestellt. INEOS in Köln ist mit 34 Partnerschulen größter TuWaS!-Sponsor.

Am 8. November 2018 wurde nun das zehnjährige Bestehen von TuWaS! im Rheinland mit NRW-Schulministerin Yvonne Gebauer im Börsensaal der IHK zu Köln gefeiert. IHK-Präsident Dr. Werner Görg begrüßte die rund 200 Gäste, da-

runter viele Kinder und Jugendliche. „TuWaS! ist ein absolutes Erfolgsmodell. Die Kinder erhalten damit einen spielerischen, lebensnahen Zugang zu Naturwissenschaften. Auf diese Weise wird frühzeitig das Interesse an Fachgebieten geweckt, in denen die Wirtschaft dringend Nachwuchs braucht. Auch die Lehrerinnen und Lehrer wissen diese Bereicherung ihres Unterrichts sehr zu schätzen“, so Dr. Görg, der zugleich versprach, dieses Programm auch in der Zukunft in gleicher Weise zu fördern.

Dr. Anne-Gret Iturriaga-Abarzua, Leiterin Unternehmenskommunikation bei INEOS in Köln, betont, wie sehr INEOS in Köln von TuWaS! überzeugt sei: „TuWaS! ist das beste MINT-Konzept für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahre. Es gibt ihnen die Möglichkeit, sich Gedanken über ihre Umwelt zu machen und Fragen zu stellen, ohne sofort eine Antwort zu bekommen. Im Grunde arbeiten sie wissenschaftlich.“

FOTOBOX
FOTOBOOTH
SELFIE-BOX
PARTYSPASS
ZU VERMIETEN
SOFORT DRUCK
GREENSCREEN
(HINTERGRUND
WIRD AUSGETAUSCHT)




ERINNERUNGEN
RETTEN

SUPER 8
VHS-(C)
SVHS-(C)
VIDEO 8
HI 8
MINI DV
DIAS
FOTOS
DIGITALISIEREN
WIR

FOTO LIERENFELD GMBH
HACKENBROICHER STR. 133
50769 KÖLN-WORRINGER
0221 9782090
WWW.LIERENFELD.COM

Kindertrödel im Vereinshaus Und zeitgleich ein Fahrrad erwerben

Am 06. April findet bereits zum fünften Mal der Kindertrödelmarkt des Fördervereins des katholischen Kindergartens St. Pankratius im Vereinshaus statt. Nach dem Umzug des Trödels aus dem St. Tönnishaus können nun alle Stände ebenerdig durch breite Gänge erreicht werden.

Die privaten Verkäufer bieten von 9 bis 12 Uhr guterhaltene Kleidungs-

stücke, Spielsachen und Zubehör vom Baby bis zum Schulkind an. Auf dem Vorplatz des Vereinshauses ist zeitgleich Räderbörse. Hier können nicht nur kleine und große Fahrräder, sondern viele verschiedene Fahrzeuge vom Bobby-Car bis zum Roller erstanden werden. Das Vorstands-Team des Fördervereins versorgt sowohl Verkäufer als auch Käufer mit Kaffee und Waffeln und nicht nur für die kleinen Besucher stehen

Kaltgetränke und frisch zubereitetes Popcorn bereit. Der Erlös aus der Räderbörse (10 Prozent des Kaufpreises), der Cafeteria und der Tischmiete kommen den Kindergartenkindern des katholischen Kindergartens St. Pankratius zu Gute. So werden unter anderem Spielgeräte im Innen- und Außenbereich, die jährliche Busfahrt der Vorschulkinder oder Besuche von Liedermachern finanziert.

Einen Verkaufstisch kann sich jedes Elternteil aus Worringer und Umgebung unter foerderverein.kath.kiga@gmail.com für 10€ reservieren. Fahrräder und Fahrzeuge können nach vorheriger Anmeldung unter foerderverein.kath.kiga@gmail.com zwischen 8 und 9 Uhr am 06.04.2019 zum Verkauf abgegeben werden. Für den Verkauf behält der Förderverein 10 Prozent des Kaufpreises ein.

Viel hilft viel.

Unsere digitalen Leistungen:



Umbuchung vornehmen

VR AltersvorsorgeCockpit



Elektronischer Kontoauszug



paydirekt



Finanzstatus



VR-Organizer



Elektronisches Postfach



Scan2Bank



Freistellungsauftrag



Alexa-Skill



Kontaktlos zahlen



Kwitt



Finanzmanager

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr in einer unserer Filialen oder auf www.rb-frechen-huerth.de

1949 Gründung der Bundesrepublik Deutschland und der Worringer Kolpingsfamilie

Sieben Jahrzehnte Engagement

Mit der Zeit des Wiederaufbaus und der Gründung der Bundesrepublik Deutschland griffen auch in Worringen sieben Männer am 17. Januar 1949 die Ideen und die Soziallehre vom Gesellenvater Adolph Kolping, der nicht nur Priester, sondern auch Sozialreformer, Publizist, Seelsorger und „Gesellenvater“ war, auf und gründeten die Worringer Kolpingsfamilie. Im Jahr

2013 feierten weltweit mehr als 450.000 Mitglieder den 200. Geburtstag von Adolph Kolping. Das Kolpingwerk Deutschland ist ein katholischer Sozialverband mit bundesweit mehr als 250.000 Mitgliedern in mehr als 2.600 Kolpingsfamilien, die sich an einem gemeinsamen Leitbild orientieren: „Verantwortlich leben - solidarisch handeln“. Die Kolpingsfamilie Worringen hat heute mehr als



Mitglieder der Kolpingsfamilie in der St. Pankratius-Kirche

ZEIT FÜR WAS NEUES?!

**neue Kollektionen
eingetroffen!**

Lassen Sie sich von moderner oder klassischer Wand- und Fassadengestaltung im Malerhandwerk inspirieren!

**Sichern Sie sich schon jetzt Termine für Ihre Umgestaltung in 2019.
Gerne beraten wir Sie vor Ort.**

- **Maler- und Lackierarbeiten**
- **Bodenverlegung von PVC, Teppich und Laminat**
- **Tapezierarbeiten**
- **Fassadenanstrich**
- **Putzarbeiten**
- **Dekorative Wandgestaltung**



**Malerfachbetrieb
Hasenäcker**

**50769 Köln
Telefon 0174 355 84 32
www.maler-hasenaecker.de**

100 Mitglieder im Alter von 3 bis 93 Jahren und trägt mit ihren Veranstaltungen und ihrem Gemeinleben zur kulturellen Vielfalt von Worringen und der Pfarrgemeinde St. Pankratius am Worringer Bruch bei.

Schon seit vielen Jahren startet die Kolpingsfamilie in der Adventszeit die Aktion „Worringer Sterne“, durch deren Verkaufserlös dann Familien in Worringen und Roggendorf/Thenhoven eine Freude in Form von Gutscheinen gemacht werden kann. Seit vielen Jahren sammelt die Kolpingsfamilie gut erhaltene Bücher, um diese dann im Rahmen eines großen Büchermarktes wieder an interessierte Leser zu verkaufen. und mit dem Erlös die Suppenküche der befreundeten Kolpingsfamilie Czernowitz/Ukraine zu unterstützen. Des Weiteren sammeln die Mitglieder zweimal im Jahr Gebrauchtkleider, wodurch das Mülheimer Jugendbüro unterstützt wird.

Am sichtbarsten wird die Kolpingsfamilie Worringen am dritten Wochenende im September. Während der Kirmes rund um die Pankratius-Kirche wird von den Mitgliedern der Weinstand aufgebaut – ein inzwischen legendärer Treffpunkt für viele Generationen. Bei Wein von der Mosel, der Nahe und der Pfalz wird hier bis zur Sperrstunde „op dr Kupp gekallt“.

Des Weiteren übernimmt die Kolpingsfamilie u.a. auch die Ausrichtung des alljährlichen Seniorenfestes für die evangelische und katholische Gemeinde, lädt sie zu karnevalistischen Veranstaltungen ins St. Tönnishaus ein, orga-

nisiert eine Fahrradrallye und bietet Bildungsveranstaltungen zu verschiedenen Themen an. Auch bereichert sie die demokratische Kultur durch Wahlforen mit den in Worringen kandidierenden Direktkandidaten. Eine Besonderheit, bei der man wirklich von Integration der verschiedenen Generationen sprechen kann, findet alle 2 Jahre beim Familienbildungs-

wochenende statt. Man trifft sich zu verschiedenen Workshops, verbringt gesellige Stunden und kann mit anderen seine Fähigkeiten und Persönlichkeiten erleben.

Für das Festjahr haben sich die Mitglieder – zusätzlich zu ihren schon bekannten Aktionen – noch etwas einfallen lassen. So wird es eine Jubiläumsausstellung

im Worringer Heimatarchiv, einen Tagesausflug „Tour de Ruhr“ und eine Festmesse mit anschließendem Empfang geben.

Man kann nur feststellen, dass auch nach 70 Jahren die Kolpinger noch nicht der Ideen müde geworden sind und man hofft, auch in 70 Jahren noch sagen zu können: Treu Kolping, Kolping treu!

VIEL mehr als nur Brot

Brote
formen unsere Bäcker jeden Tag von Hand, denn nur so wird der Teig besonders schonend verarbeitet. Ein Unterschied, den Sie sofort schmecken werden...

Mehl
das wir für unsere Backwaren verwenden, ist ausschließlich Eifelähre Qualitätsmehl aus der Eifel. Für unsere Brote mit Roggenanteil verarbeiten wir nur wertvolles Vollkornmehl aus Eifelähre Anbau...

Salz
ist ein naturbelassenes und unbehandeltes Meersalz. Es ist besonders reich an Mineralien und wichtigen Spurenelementen und daher besonders bekömmlich...

Eier
sind ausschließlich Eier aus Bodenhaltung vom Bauer Pütten in Hörvenich und vom Bauer Heiles in Dormagen Rheinfeld...

Milch
die wir für unsere Backwaren verarbeiten, ist die gute Frischmilch vom Bauer Schäfer aus Ertstadt. Frisch schmeckt eben am besten...

kraus
backt unwiderstehlich gut

Fernsehtester stammt aus Worringen

Olaf Goebbels probiert alles

Den hab ich doch schon mal gesehen, werden sich viele Worringer gedacht haben, als sie die Servicezeit am 7.1. gesehen haben (Diese Sendung ist noch in der Mediathek vorhanden). In dieser Sendung wurden Linsensuppe aus der Dose getestet und einer der 3 Tester war der Worringer Olaf Goebbels. Der Weg Olaf Goebbels, gelernter Koch und Hotelkaufmann, führte über viele berufliche Wege. So arbeitete er in Bonn, Knechtsteden und Düsseldorf. Lange Jahre führte er das Gasthaus Fühlings, wo er auch die Gäste bekochte. Nach dessen Schließung wurde er Oberköbes in der Malzmühle in Köln. Durch seine imposante Gestalt

wurde er hier schnell zum „Gesicht“ der Brauerei. Auf vielen Flyern und Werbungen ist er zu finden. Angesprochen wurde er in seinem Lokal in Fühlings im Jahr 2005. Ein WDR Redakteur fand, dass er gut in die Servicezeit passe, wenn es ums Essen gehen. Er testet nur Fertiggerichte. Sein erster Test war - wie am 7. 1.- Dosenlinsensuppe. Nach Schließung des Lokals in Fühlings fanden und finden die Testungen in der Malzmühle in Köln statt. Es handelt sich immer um Blindverkostungen. Kontakte zu den anderen Testern hat er nicht. Gefragt nach seinem „schrecklichsten“ Erlebnis nennt er eine Linsensuppe aus dem letzten Test. Welche? Schauen Sie

doch selbst in der Servicezeit des WDR nach. Das Beste, was er getestet hat, war ein Apfelmus, welches er heute nur noch kauft.

Eine kleine Besonderheit in der Sendung ist, dass bei der Vorstellung nicht die Berufsbezeichnung Köbes verwendet wird, sondern nur gesagt wird: „serviert in einem Brauhaus.“ Der Grund: Die Sendung wird in ganz Deutschland gezeigt, und wer weiß in Bayern schon, was ein Köbes ist?

Sein telegenese Aussehen hat sich in der Fernsehwelt rumgesprochen und so ist er in mancher Fernsehsendung über Köln zu sehen, so bei N-TV „Wir sind Köln“. Nebenbei hat er noch ein wenig Zeit für seine Hobbies „Mühlenskölscholler“ fahren



Olaf Goebbels in Aktion vor der Malzmühle in Köln

oder Carrerabahn. Im Sommer fährt er gerne offen und Mitglied in einem Karnevalsverein ist er auch noch. Also, wenn Sie Olaf Goebbels einmal im Dorf treffen, fragen Sie ihn doch mal nach seinem Lieblingsapfelmus.

**Olaf Goebbels,
Worringer Jung und
Kölscher Köbes in
der Malzmühle**

**HIER TRIFFT
SICH KÖLN
UND DIE WELT.**

**Brauerei zur Malzmühle
Heumarkt 6 · 50667 Köln
www.muehlenkoelsch.de**



**Brauerei zur
Malzmühle**



Gut gelaunte Schauspieler des Theaterstücks

Die Insel der sprechenden Tiere im Worringer Vereinshaus **Theater für Kinder**

Am 31. März und 7. April 2019 taucht die Insel Titiwu aus der Südsee mitten im Worringer Vereinshaus auf. Auf dieser Insel leben viele Tiere – und Professor Habakuk mit seinen Pflegekindern Tina und Isabella Tintenklecks. Der Professor ist ein berühmter Mann: Er hat den Tieren auf der Insel das Sprechen beigebracht. Da gibt es zum Beispiel Ping Pinguin mit seinem Begleiter Mini Ping, Wawa und Mini Wawa, die Echten oder auch der Vogel Schusch. Der Sewelefant und die Wutz, die dem Professor den Haushalt führt. Tiere und Menschen leben auf Titiwu friedlich zusammen, als eines Tages ein Eisberg mit einem verborgenen Ei angeschwemmt wird. Und was schlüpft aus diesem Ei? Das Urmel! Professor Habakuk ist mächtig stolz auf das Urmel

und erzählt auch sehr gerne davon. So erfährt König Pumponell von der Neuigkeit und macht sich auf den Weg nach Titiwu, um das Urmel zu jagen. Wie die anderen Tiere versuchen, dies zu verhindern und ob sie erfolgreich sind, davon erzählt „Urmel aus dem Eis“.

Wieder haben sich zahlreiche junge und ältere Darsteller und Darstellerinnen zusammengefunden, um einen Klassiker der Kinderliteratur auf die Bühne des Worringer Vereinshauses zu bringen. Regie führen in diesem Familienstück Martina Winterscheid und Thomas Bönner.

Wer Lust hat, das Urmel im Vereinshaus zu erleben, bekommt für die beiden Aufführungen am 31. März und 7. April, jeweils um 15:00 Uhr, Karten an der Kasse.

CARINA HÜLS

— Kunst & Design —

Mobil: 0163 - 721 03 65
www.carina-huels.de

- Einladungskarten • Logogestaltung • Briefpapier
- Acrylbilder • Flyer • Stempel • Plakate
- Visitenkarten • Schmuckdesign • und mehr...

www.facebook.com/CarinaHuelsKunstUndDesign

Jakob Sturm

GmbH & Co.KG



Dachdecker- und Bauklempnergeschäft

Ihr Fachbetrieb für:

- Steildach- und Flachdach-Eindeckung sowie -Sanierung
- Schiefer- und Metalleindeckungen
- Bauklempnerarbeiten
- Fassadenverkleidung
- Abdichtungs- und Isolierungsarbeiten
- Einbau von Wohnraumfenstern
- Wartung und Inspektion
- Reparaturen und Beseitigung von Sturmschäden
- Autokranverleih



Postfach 750101 · 50753 Köln
Betrieb u. Ausstellung:
Benzstr. 21 · 41540 Dormagen
Tel. 02133 265110
Fax. 02133 265120
info@sturm-dachdecker.de
www.sturm-dachdecker.de

Hackenbroich

Schreinerei

Fachbetrieb für:

- ✚ Schränke und Innenausbau
- ✚ Büro- und Praxiseinrichtungen
- ✚ Fenster und Türen
- ✚ Wintergärten und Treppen

Robert-Bosch-Str. 34, 50769 Köln-Feldkassel

☎ 02 21 / 70 70 75

Hackenbroich

Bestattungen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Überführungen
Vorsorgeberatung • Erledigung aller Formalitäten

Langelger Weg 8
50769 Köln-Worringen

Tag u. Nacht

☎ 02 21 / 78 11 82

☎ 78 50 60 • 70 70 75



LELLEK
FAHRZEUGTECHNIK

KFZ-MEISTERWERKSTATT
für alle Marken | Ehemals Jobi Werkstatt

Inspektion nach Herstellerangaben
HU und AU Täglich | Klimageservice
Bosch Diagnosetechnik | Reifen Service
Achsenvermessung | Bremsendienst
KFZ An- und Verkauf

Alte Neusser Landstraße 264
50769 Köln-Worringen
Tel. 0221-782015
Fax 0221-785448
www.fahrzeugtechnik-lellek.de
info@fahrzeugtechnik-lellek.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 8.00-12.15 und
13.00-17.00 Uhr
Fr 8.00-12.30 und
13.00-15.00 Uhr

Große Worringer Aktion gegen das Wegwerfen von Lebensmitteln

„Fairteilen“ ist besser als Entsorgen

Die bundesweite Diskussion über das Wegwerfen von Lebensmitteln ist in aller Munde. In Worringen gibt es eine Initiative, die sich dagegen stemmt. Die Worringer Nachrichten führten ein Interview mit den Initiatorinnen.

Worringer Nachrichten (WN): Erzählen Sie uns bitte etwas über die Idee des Fairteilers und wo ist der Fairteiler zu finden?

Petra Kittlaus: Die Idee stammt von der Organisation Foodsharing.de und wir handeln nach dem Motto „Teile Lebensmittel, anstatt sie wegzuerwerfen“. Das heißt das Hauptaugenmerk liegt darauf, dass die Lebensmittel nicht in den Abfall geworfen werden, sondern aufgebraucht. Dabei wird unabhängig von Alter, Herkunft oder sozialem Status fairteilt. Es ist egal wer die Lebensmittel nimmt, Hauptsache nicht in den Müll. Der Fairteiler steht Bitterstrasse 79 in Worringen und ist 24 Stunden frei zugänglich. Wir hoffen, irgendwann einen größeren Schrank zu finden, damit wir noch mehr fairteilen können. Desweiteren hoffen wir auf Standorte in Dormagen um auch dort das Prinzip Foodsharing.de zu etablieren.

WN: Wie sind Sie auf die Idee gekommen, so etwas in Worringen zu installieren und wie viele Mitstreiter haben Sie?

Claudia Rieck: Wir sind auf die Idee gekommen, weil wir im Laufe der Zeit mitbekommen haben, dass es hier in Worringen viele Menschen gibt, die Hilfe benötigen und denen wir so helfen können, etwas besser im Monat über die Runden zu kommen. Natürlich steht aber auch hier der Fokus auf das Retten der Lebensmittel.

Im Moment sind es ca. 10 mehr oder weniger regelmäßige Mitstreiter, die den Fairteiler regelmäßig beliefern. Wir hoffen, dass es noch mehr werden im Laufe der Zeit. Auch betreiben wir auf Facebook die Seite „Foodsharing Köln Worringen“, die mittlerweile fast 800 Mitglieder hat



Zeigen großes Engagement für Ihre Aktion „Fairteiler“: Petra Kittlaus & Claudia Rieck

WN: Woher stammen die zu verteilenden „Sachen“?

Claudia Rieck: Die Lebensmittel stammen von kooperierenden Betrieben mit Foodsharing die aber nicht genannt werden möchten.

WN: Wie sind Ihre bisherigen Erfahrungen mit der Aktion?

Petra Kittlaus: Meine Erfahrungen sind bis jetzt durchweg positiv. Man lernt sich hier am Fairteiler kennen und es sind hier schon Freundschaften entstanden. Viele der so genannten Retter sind mittlerweile privat bekannt und es ist immer schön, wenn sich hier alle am Fairteiler treffen und die Sachen friedlich und fair fairteilt werden. Jeder der hierhin kommen möchte ist herzlich willkommen.

WN: Danke für Ihre wichtigen Informationen.

Am 6. Februar besuchten Paul Reiner Weissenberg und Kaspar Dick vom Vorstand des Bürgervereins unser Heimatarchiv in Worringer.

Neben der Worringer Fahne brachten sie auch eine großzügige Spende mit, die sie dem sichtlich erfreuten Vorsitzenden des Heimatarchivs Hans Josef Heinz, überreichten. Kaspar Dick betonte, dass sich das Heimatarchiv innerhalb des Bürgervereins und der Worringer Bevölkerung großen Respekts und hoher Achtung erfreut und wünscht Jupp Heinz und seiner Mannschaft weiterhin viel Erfolg bei den anstehenden geplanten Aktionen.

Bürgerverein bringt großzügige Spende mit

Worringer Fahne fürs Heimatarchiv



Odendahl & Heise GmbH



Audi
Audi Sport Partner



Aus Liebe zum Automobil



SERVICE



Nutzfahrzeuge



Kaspar Dick und Paul Reiner Weissenberg mit Heinz Josef Heinz bei der Fahnenübergabe im Heimatarchiv

Hol-und-Bring-Service

Ein Werkstattbesuch kostet immer etwas Zeit. Zeit, in der Sie dank unseres Hol-und-Bring-Service machen können, wozu Sie Lust haben. Denn wir holen Ihren Wagen zu einem günstigen Preis bei Ihnen ab, bringen ihn pünktlich zurück und besorgen Ihnen auch gerne für zwischendurch einen Ersatzwagen. Ein kurzer Anruf genügt.

**Robert-Perthel-Straße 65 • 50739 Köln (Longerich) • Telefon 0221 / 95 74 00 - 0
Fax 0221 / 95 74 00 - 42 • info@odendahl-heise.de • www.odendahl-heise.de**

Gregor Stiels – Vorsitzender des Kölner Katholikenausschusses

Ein Worringer spricht für die Kölner Katholiken

Seit 1947 werden die Kölner Katholikinnen und Katholiken vom Katholikenausschuss vertreten. Gewählt über die Pfarrgemeinderäte und die katholischen Verbände wirkt der Katholikenausschuss bei der Gestaltung von Kirche, Stadt und Gesellschaft mit. Vor einem Jahr wurde der Vorstand neu gewählt und ein Worringer übernahm den Vorsitz dieser wichtigen Laienorganisation. Seit 10 Jahren wohnt Gregor Stiels mit seiner Familie in Worringer. Das damalige Neubaugebiet „Krebelsweide“, die gute Verkehrsanbindung durch S-Bahn und Autobahn, aber auch familiäre Verbindungen waren die Beweggründe für die Wahl von Worringer als neuen Heimatort für den heute 42-jährigen und seine

Familie. Und Gregor Stiels, selber in Köln-Pesch aufgewachsen, fühlt sich wohl in Worringer. Insbesondere das Worringer Bruch ist für ihn ein Pluspunkt unseres Ortes. Mit seiner Familie ist er Mitglied der Chor-Familie in Roggen-dorf/Thenhoven und auch die Dorffeste besucht er mit seiner Familie. In seinem Beruf ist Gregor Stiels Schulleiter einer rechts-rheinischen Grundschule. Auf das Amt des Vorsitzes im Katholikenausschuss ist er angesprochen worden. Bereits in seiner Jugend bzw. als junger Erwachsener hat er sich in katholischen Verbänden engagiert und war für sieben Jahre Vorsitzender im BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend) und im Kölner Jugendring, dem Dachverband aller Kölner Kinder-



Gregor Stiels, Vorsitzender des Katholikenausschusses, ist Worringer.

und Jugendverbände. Der Vorstand des Katholikenausschusses besteht aus 12 Personen, die unter der Leitung von Herrn Stiels den Kölner Katholiken eine Stimme verleihen. Durch die enge Zusammenarbeit mit den

Pfarrgemeinderäten der Kölner Kirchengemeinden verschafft sich der Vorstand einen guten Überblick über das pfarrliche Leben in der Stadt. Hierbei möchte der Katholikenausschuss den aktuellen Veränderungsprozess im Erzbistum Köln mitgestalten und die Rolle der Laien stärken. Für Gregor Stiels ist hierbei wichtig, dass die Pfarrgemeinden für die Gläubigen „Glaubensheimat“ bleiben müssen. Über seine Mitgliedschaft im Diözesanpersonalrat hat er auch einen direkten Kontakt zum Kölner Erzbischof und kann so Anliegen der Laien vortragen. In der Stadtgesellschaft hat sich Gregor Stiels sehr für den Ratsbeschluss eingesetzt, Gerettete aus dem Mittelmeer in Köln aufzunehmen und damit einen „sicheren Hafen“ zu bieten.

Neuer Look? Reine Friseursache!

ANGELO SABELLA
FRISEUR MEISTER

Hackenbroicherstraße 66 50769 Köln-Worringer
Telefon 02 21/78 24 10 oder 78 22 05



Friedhof soll attraktiver werden

Warum haben wir in Worringen noch keinen Bestattungsgarten?

Nachhaltige Veränderungen und aktuelle Trends im Bereich der Bestattungskultur z.B. verursacht durch die zunehmende Mobilität der Bevölkerung bzw. veränderte wirtschaftliche Rahmenbedingungen in den Haushalten, haben zunehmend Einfluss auf das Bestattungsverhalten der Bürgerinnen und Bürger. Immer häufiger wird der Wunsch geäußert, sich doch auch auf dem Worringer Friedhof in einem Bestattungsgarten beisetzen zu lassen. Doch Vorsicht, hier kommt es sehr häufig zu Missverständnissen zwischen Be-

stattungsgärten und einer anonymen Beisetzung. Mit den Bestattungsgärten werden Orte geschaffen mit einer besonderen Gestaltung, aber dennoch ganz als traditionelle Gräberfelder konzipiert und dies im Dorf, wo man viele Jahre gelebt hat. In den „Bestattungsgärten“ werden viele Namen vor dem Vergessen bewahrt. Hier werden Erinnerungen lebendig gehalten. Die Besucher werden sich noch lange Zeit Geschichten über ihre ehemaligen Lebenspartner und Freunde, die hier die letzte Ruhe gefunden haben, erzählen.



Bestattungsgarten auf dem Friedhof in Köln Esch

Jeder Bestattungsgarten wird dabei individuell auf die Charakteristik des Friedhofs und die Ansprüche der Bürger abgestimmt. Sollten Sie weitere Informationen zu diesem Thema wünschen ist das Team des Bürgerbüros

(Öffnungszeiten montags 10-12 Uhr und donnerstags 17-19 Uhr) bestens über die Bedingungen und den momentanen Stand eines möglichen Bestattungsgartens in Worringen informiert. Hier können Sie weitere Informationen erhalten.



EINFACH. SAUBER. BESSER.

JUTE STATT PLASTIK?
SIND TASCHENTÜCHER PAPIERMÜLL?
WAS KOMMT UNS NICHT IN DIE TONNE?

DAS BERATUNGSTEAM DER AWB

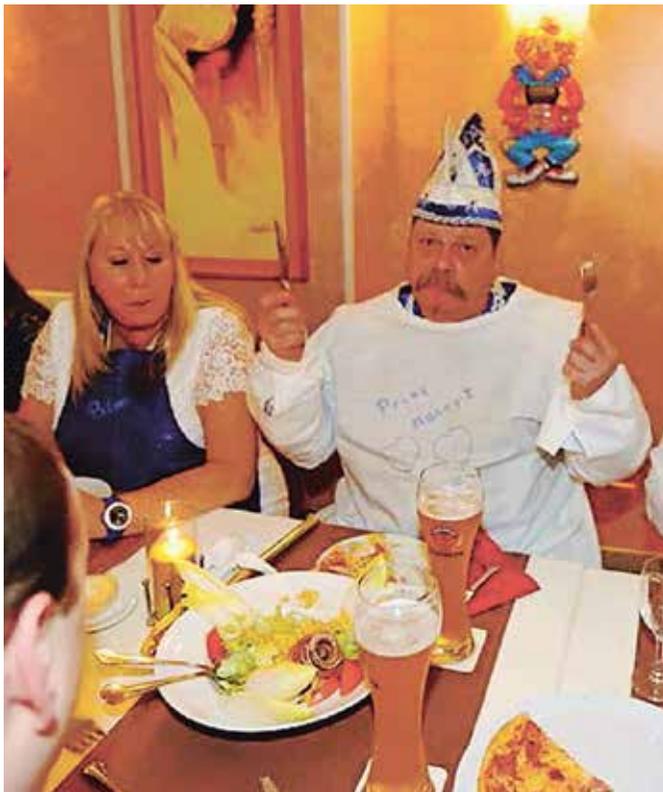
Bei uns erfahren Kölner Kinder, Jugendliche und Erwachsene alles über Abfallvermeidung, Wertstoffsammlung und Stadtsauberkeit.

Wir besuchen Einrichtungen und Veranstaltungen und bieten Aktionen sowie Betriebsbesichtigungen an.

Telefon: 02 21/9 22 22 88
 E-Mail: nissi@awbkoeln.de



Aus dem Leben von Prinz Manny I.



Bilder von Norbert Rosendahl

Wir lassen Sie nicht im Starkregen stehen



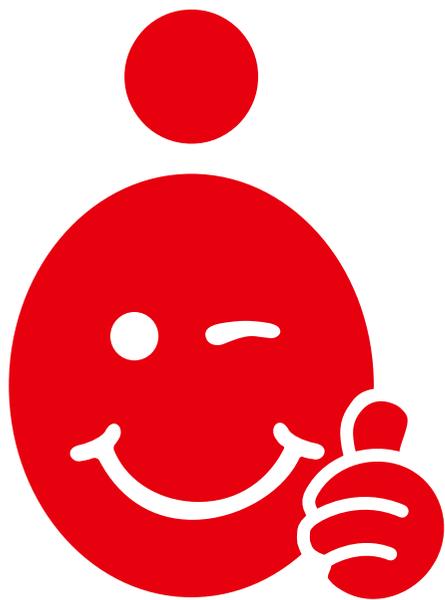
Info: www.steb-koeln.de

Bei Starkregen fällt innerhalb von wenigen Minuten so viel Regen wie sonst in einem ganzen Monat. Die Böden und Kanäle können so viel Wasser nicht aufnehmen, also werden Häuser und Gebäude überflutet. Doch Hausbesitzer können sich davor schützen. Die Experten von den StEB informieren Sie gerne. Wir lassen Sie eben nicht im Starkregen stehen.

Fragen? Wir informieren Sie VOR dem Regen:
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR, 0221 221-26868, steb@steb-koeln.de



Es Erleben ist einfach...



www.ksk-koeln.de/s-erleben

**... wenn Sie mit einem Klick
immer wieder neue Vorteile
entdecken und nichts
verpassen:**

☛ Cashback – bares Geld beim Einkauf sparen,
Urlaub buchen, wertvolle Tipps, bequemer Service.

Alles auf einen Blick.

Wenn's um Ihr Geld geht

 **Kreissparkasse
Köln**